

 **Brasilien**

 **Botschaften und Konsulate**

Hinweise

Die Vertretungen können auch an den nationalen Feiertagen des Heimatlandes geschlossen sein.

In Deutschland

Botschaft der Föderativen Republik Brasilien, Berlin

Wallstraße 57
10179 Berlin

Sprechzeit: Mo bis Fr 8.30-13.30 Uhr

Tel.: (0 30) 72 62 80

Tel. Konsularabt.: (0 30) 72 62 86 00

Fax: (0 30) 72 62 83 20/21

E-Mail: brasil@brasemberlim.de

Homepage: www.brasilianische-botschaft.de

Zuständigkeit: Bundesrepublik Deutschland
Geschäftsbereich Konsularabt.:
Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg,
Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen,
Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein

Honorarkonsulat der Föderativen Republik Brasilien, Aachen

Reichsweg 19-42
52068 Aachen

Sprechzeit: Di 14-16 Uhr und nach telefon.
Vereinbarung

Tel.: (02 41) 510 91 78

Fax: (02 41) 510 91 05

Zuständigkeit: Nordrhein-Westfalen
(nur Reg.-Bez. Köln)
(keine Visumerteilung, keine Pässe, keine
Beglaubigungen)

Honorarkonsulat der Föderativen Republik Brasilien, Bremen

Außer der Schleifmühle 39-43
28203 Bremen

Sprechzeit: Di und Do 9-12 Uhr

Tel.: (04 21) 366 44 00

Fax: (04 21) 366 44 10

E-Mail: consbras@hegemann.de

Zuständigkeit: Bremen
(keine Visumerteilung, keine Pässe, keine
Beglaubigungen)

Generalkonsulat der Föderativen Republik Brasilien, Frankfurt/M.

Hansaallee 32 a+b
60322 Frankfurt/M.

Sprechzeit: Mo bis Fr 9-13 Uhr, Di auch
14-16.30 Uhr; telefonische Anfragen Mo, Mi
und Fr 14-16.30 Uhr

Tel.: (0 69) 920 74 20

Tel. Visa-Abt.: (0 69) 92 07 42 20

Fax: (0 69) 92 07 42 30

E-Mail: consular@consbras-frankfurt.de

Homepage: www.consbras-frankfurt.de

Zuständigkeit: Hessen, Nordrhein-Westfalen,
Rheinland-Pfalz, Saarland, Thüringen

Honorarkonsulat der Föderativen Republik Brasilien, Hamburg

Alsterufer 38
20354 Hamburg

Sprechzeit: Mo bis Fr 10-12, 14-16 Uhr

Tel.: (0 40) 41 34 39 91

Fax: (0 40) 41 34 39 99

E-Mail: mail@brasil-hk-hh.de

Homepage: www.brasil-hk-hh.de

Zuständigkeit: Hamburg, Schleswig-Holstein
(keine Visumerteilung, keine Pässe, keine
Beglaubigungen)

Honorarkonsulat der Föderativen Republik Brasilien, Hannover

Deutsche Messe AG
Messegelände
30521 Hannover

Sprechzeit: nach telefon. Vereinbarung

Tel.: (05 11) 893 20 00

Fax: (05 11) 893 20 04

E-Mail: sepp.heckmann@messe.de

Zuständigkeit: Niedersachsen
(keine Visumerteilung, keine Pässe, keine
Beglaubigungen)

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

 **Brasilien**

 **Botschaften und Konsulate**

**Generalkonsulat der Föderativen Republik
Brasilien, München**

Widenmayerstraße 47
80538 München

Sprechzeit: Mo bis Fr 10-14 Uhr; telefonische
Anfragen Mo, Mi und Fr 10-14 Uhr

Tel.: (0 89) 210 37 60

Tel. Visa-Abt.: (0 89) 21 03 76 17

Fax: (0 89) 29 16 07 68

E-Mail:

consular@brasilianisches-generalkonsulat.de

Homepage:

www.brasilianisches-generalkonsulat.de

Zuständigkeit: Baden-Württemberg, Bayern

**Honorarkonsulat der Föderativen Republik
Brasilien, Stein**

i. Fa. AG Faber-Castell
Nürnberger Straße 2
90546 Stein

Sprechzeit: Mo bis Fr 9-12 Uhr (nur telefonisch)

Tel.: (09 11) 68 21 11

Fax: (09 11) 996 53 01

Zuständigkeit: Bayern

(keine Visumerteilung, keine Pässe, keine
Beglaubigungen)

**Honorarkonsulat der Föderativen Republik
Brasilien, Stuttgart**

Königstraße 5
70173 Stuttgart

Sprechzeit: Mo, Mi, Do 9-13 Uhr

Tel.: (07 11) 12 44 33 23

Fax: (07 11) 12 44 75 68

E-Mail: **bras.konsulat@lbbw.de**

Zuständigkeit: Baden-Württemberg
(keine Visumerteilung, keine Pässe)

In Österreich

**Botschaft der Föderativen Republik
Brasilien, Wien**

Pestalozziggasse 4
1010 Wien

Sprechzeit: Botschaft Mo bis Fr 10-13, 15-17
Uhr, Konsularabt. Mo bis Fr 10-13 Uhr
(telefonische Anfragen 15-17 Uhr)

Tel.: (01) 512 06 31

Tel. Konsularabt.: (01) 512 06 32

Fax: (01) 513 83 74

Fax Konsularabt.: (01) 512 06 32 55

E-Mail: **mail@brasilemb.at;**

konsular@brasilemb.at

Homepage: **www.brasilemb.at**

Zuständigkeit: Österreich
(für Visa-Angelegenheiten)

Außerdem gibt es Honorarkonsulate ohne Visa-
befugnis in Graz, Hard, Innsbruck, Linz und
Salzburg.

In der Schweiz

**Generalkonsulat der Föderativen Republik
Brasilien, Zürich**

Bürglistrasse 6
8002 Zürich

Sprechzeit: Mo bis Fr 8.30-14.30 Uhr

Tel.: (044) 206 90 20

Fax: (044) 206 90 21

E-Mail: **geral@consuladobrasil.ch**

Homepage: **www.consuladobrasil.ch**

Zuständigkeit: Schweiz
(für Visa-Angelegenheiten)

Außerdem gibt es ein Honorargeneralkonsulat
ohne Visabefugnis in Genf sowie die Botschaft
ebenfalls ohne Visabefugnis in Bern.

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Brasilien

Impfungen und Gesundheit

Hinweise

Zurzeit liegen keine besonderen Gesundheitshinweise vor.

Kurzinformation

Vorgeschriebene Impfungen

Keine bei Einreise direkt aus Europa.
Gelbfieber bei Einreise aus Gelbfieber-**→INFEKTIONS-
GEBIETEN**.

Empfohlene Impfungen

Hepatitis A, evtl. Gelbfieber, zusätzlich für Individualreisende Typhus. Bei Reisen nach Pará und Maranhao evtl. Tollwut.

Malaria

Risiko nur regional, dort allgemeine **→SCHUTZ-
MASSNAHMEN** sowie bei Aufhalten in Amapá, Rondônia und Roraima medikamentöse Prophylaxe **→MALARIA P**.
In anderen Gebieten Medikament (Stand-by-Therapie) zur Behandlung von Malaria **→MALARIA T** mitführen.

Impfvorschriften bei Einreise

Bei Einreise direkt aus Europa: Keine.
AUSNAHME: Gelbfieberimpfung zwingend vorgeschrieben für Reisende, die sich innerhalb der letzten 6 Tage vor ihrer Ankunft im Reise-land in Gelbfieber-**→INFEKTIONS-
GEBIETEN** aufgehalten oder diese transitiert haben.
Befreit von dieser Regelung sind Kinder unter 9 Monaten.

Personen, für die aus gesundheitlichen Gründen keine Gelbfieberimpfung vorgenommen werden darf (ärztliches Attest erforderlich, mindestens mit Übersetzung ins Englische), sind ebenfalls von dieser Regelung befreit.

Empfohlene Impfungen

BEI KINDERN sollte ein altersentsprechender Impfschutz gemäß **→IMPFKALENDER** vorliegen, bevor zusätzlich empfohlene Impfungen durchgeführt werden.

Grundsätzlich sollte auch bei ERWACHSENEN

der Impfschutz gegen TETANUS, DIPHTHERIE und POLIO überprüft und ggf. aufgefrischt werden.

Spätestens 6 Wochen vor Abreise mit dem Arzt den **PERSÖNLICHEN IMPFPLAN** besprechen!
HEPATITIS A: Auch wenige Tage vor Abreise kann mit aktiven Impfstoffen als Einmaldosis ein ausreichender Schutz aufgebaut werden. Nach 6-12 Monaten sollte die Impfung wiederholt werden, um einen mehrjährigen Impfschutz sicherzustellen.

GELBFIEBER: Dringend empfohlen bei Reisen in die Bundesstaaten Acre, Amapá, Amazonas, Mato Grosso do Sul, Mato Grosso, Pará, Rondônia, Roraima und Tocantins. Ferner bei Reisen in bestimmten Gebieten von Minas Gerais, Espírito Santo, Piauí, Bahia, São Paulo, Paraná, Santa Catarina und Rio Grande do Sul. Der Impfschutz beginnt 10 Tage nach der Injektion und ist im internationalen Reiseverkehr 10 Jahre gültig. Auffrischimpfungen vor Ablauf der 10 Jahre sind vom Tag der Injektion an gültig. Für Aufenthalte z.B. in Rio, São Paulo, Recife, Bahia, Iguassu ist eine Gelbfieberimpfung nicht notwendig.

Bei **INDIVIDUALREISEN** unter schlechten hygienischen Bedingungen zusätzlich:

TYPHUS: Spätestens 10 Tage vor Abreise sollte mit Injektionsimpfung (1 Dosis) oder Schluckimpfung (3 Kapseln) begonnen werden.
TOLLWUT: Bei Reisen in die Bundesstaaten Pará und Maranhao evtl. Tollwut. Impfschutz wird mit 3 Injektionen an den Tagen 0-7-21 erreicht.

Malaria

Malaria-Situation

Kein Übertragungsrisiko an der Ostküste Brasiliens, d. h. kein Risiko in Porto Alegre, São Paulo, Rio de Janeiro, Salvador, Recife. Ebenfalls kein Risiko in der Hauptstadt Brasília, im Gebiet der Iguassu-Wasserfälle.

Ein ganzjähriges Malariarisiko besteht in ländlichen Regionen unterhalb 1.000 m im gesamten Amazonasgebiet (Bundesstaaten Acre, Amazonas, Maranhao, Mato Grosso, Pará, Rondônia und Tocantins sowie in den Territorien von Amapá und Roraima). Risiko mittlerweile auch in Manaus. Geringes Risiko in Porto Velho.

Medikamentöse Prophylaxe erforderlich bei Reisen in die Bundesstaaten Amapá, Rondônia

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Brasilien

Impfungen und Gesundheit

und Roraima, insbesondere bei Aufenthalten in deren Minen- und Siedlungsgebieten.

Mitnahme eines Notfallmedikaments (Stand-by-Therapie) bei Reisen in Gebiete geringeren Risikos.

Malaria wird durch den Stich eines Moskitos meist in der Zeit zwischen Abenddämmerung und Sonnenaufgang auf den Menschen übertragen.

Malaria-Prophylaxe

Mit dem Arzt ANWENDUNGSBESCHRÄNKUNGEN und DOSIERUNG der Medikamente für die Prophylaxe besprechen!

A) Allgemeine **↳SCHUTZMASSNAHMEN**

Der Schutz vor Moskitostichen ist die wichtigste Vorbeugemaßnahme gegen Malaria!

B) Zusätzlich sollte in Amapá, Rondônia und Roraima eine medikamentöse Malariaphylaxe **↳MALARIA P** vorgenommen werden. Bei Reisen in Gebiete geringeren Risikos ist die Mitnahme eines Notfallmedikaments **↳MALARIA T** ausreichend.

Wichtige Hinweise

Beim Baden im Meer oder in Schwimmbecken mit gechlortem Wasser besteht im Prinzip kein Infektionsrisiko. Auf das Baden in Binnengewässern (z. B. Amazonas) sollte man verzichten.

Bei Durchfallerkrankungen ist immer auf eine ausreichende Flüssigkeits- und Elektrolytzufuhr zu achten. Abgepackte Glukose-Elektrolyt-Mischungen sind im Handel erhältlich und gehören in jede Reiseapotheke.

Jeglichen Kontakt zu streunenden Hunden, Katzen oder zutraulich wirkenden Wildtieren vermeiden.

Abzuraten ist von Übernachtungen in Strohhütten unter schlechten hygienischen Bedingungen, weil es durch Kontakt mit einheimischen Wanzen zur Übertragung einer schweren Infektionskrankheit kommen kann (Chagas). In Touristenhotels und anderen soliden Unterkünften besteht diese Gefahr nicht.

Insbesondere bei ungeschützten Sexualkontakten besteht grundsätzlich die Gefahr, sich schwerwiegende Infektionen, einschließlich der HIV-Infektion, zuzuziehen.

Die allgemeinen Hinweise zu **↳NAHRUNGSMITTELN UND TRINKWASSER** sind zu beach-

ten.

Ärztliche Hilfe

RIO: Dr. Ralph Strattner (spricht Deutsch), Av. Copacabana 1018, Sala 602, Rio de Janeiro, Tel. (021) 521 37 23 (mobil: 99 89 39 54).

SAO PAULO: Clinica Müller-Carioba, Dr. Luiz Pedro Meireles (spricht Englisch), Rua Antonio de Macedo Soares 1205, São Paulo, Tel. (011) 542 65 77 od. 55 61 34 10.

Medizinische Hotline

Medizinische Auskünfte des Tropeninstitutes Hamburg (BNI) zu Gesundheitsrisiken bei Auslandsreisen Mo. - Fr. von 8.00 - 20.00 Uhr (Sa. 10.00 - 18.00 Uhr) per Telefon 0900 1234 999 (1,80 Euro/Min).

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

 **Brasilien**

 **Impfungen und Gesundheit**

Weitere Informationen - Impfungen und Gesundheit

**INFEKTIONSGBIETE
GELBFIEBER-INFEKTIONSGBIETE**

ACHTUNG:

Alle Länder innerhalb der Gelbfieber-Endemiezonen können von den Einreisebehörden als INFEKTIONSGBIETE angesehen werden. Deswegen ist, aus folgenden Ländern kommend, eine Impfung gegen Gelbfieber ratsam.

In AFRIKA:

Angola, Äquatorialguinea, Äthiopien, Benin, Burkina Faso, Burundi, Côte d'Ivoire, Demokratische Republik Kongo, Gabun, Gambia, Ghana, Guinea, Guinea-Bissau, Kamerun, Kenia, Kongo, Liberia, Mali, Niger, Nigeria, Ruanda, Sambia, Sao Tomé & Príncipe, Senegal, Sierra Leone, Somalia, Sudan, Tansania, Togo, Tschad, Uganda, Zentralafrikanische Republik.

In SÜD- und MITTELAMERIKA:

Bolivien, Brasilien, Ecuador, Französisch Guayana, Guyana, Kolumbien, Panama, Peru, Suriname, Trinidad und Tobago, Venezuela.

SCHUTZMASSNAHMEN

- In den Abend- und Nachtstunden im Freien möglichst helle langärmelige Kleidung und lange Hosen tragen.
- Unbedeckte Hautstellen mit einem mückenabwehrenden Mittel einreiben.
- In klimatisierten Räumen Türen und Fenster geschlossen halten.
- Wenn Moskitos in den Schlafraum gelangen können, unbedingt ein intaktes Moskitonetz verwenden. Es ist darauf zu achten, dass es allseits unter die Matratze geschlagen wird.
- Abends im Schlafraum ein Insektenvertilgungsmittel sprühen.

MALARIA P

Medikamentöse Malariaphylaxe: Mefloquin (Lariam ®)

Mefloquin (Lariam ®):

Einnahme: eine Woche vor Einreise bis vier Wochen nach Verlassen des Malaria-Gebiets.

oder

Atovaquon-Proguanil (Malarone ®)

Einnahme: 1-2 Tage vor Einreise bis 7 Tage nach Verlassen des Malaria-Gebiets.

oder

Doxycyclin (für diese Indikation in der BRD nicht zugelassen)

Einnahme: 1-2 Tage vor Einreise bis 4 Wochen nach Verlassen des Malaria-Gebiets.

MALARIA T

Keine Chemoprophylaxe empfohlen, Medikamente zur Notfallbehandlung (Stand-by-Therapie)

Mefloquin (Lariam ®) oder Atovaquon-Proguanil (Malarone ®) oder Artemether-Lumefantrin (Riamet ®).

IMPFKALENDER für Säuglinge, Kinder und Jugendliche

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

 **Brasilien**

 **Impfungen und Gesundheit**

AB VOLLENDETEM 2. LEBENS MONAT:

- 1. Impfung Tetanus/Diphtherie/Pertussis
- 1. Impfung Polio/Hib/Hepatitis B
- 1. Impfung Pneumokokken

AB VOLLENDETEM 3. LEBENS MONAT:

- 2. Impfung Tetanus/Diphtherie/Pertussis
- 2. Impfung Polio/Hib/Hepatitis B
- 2. Impfung Pneumokokken

AB VOLLENDETEM 4. LEBENS MONAT:

- 3. Impfung Tetanus/Diphtherie/Pertussis
- 3. Impfung Polio/Hib/Hepatitis B
- 3. Impfung Pneumokokken

AB VOLLENDETEM 11. LEBENS MONAT:

- 4. Impfung Tetanus/Diphtherie/Pertussis
- 4. Impfung Polio/Hib/Hepatitis B
- 4. Impfung Pneumokokken

SOWIE

- 1. Impfung Mumps/Masern/Röteln
- UND
- 1. Impfung Varizellen (Windpocken)

AB VOLLENDETEM 12. LEBENS MONAT:

- 1. Impfung Meningokokken C

AB VOLLENDETEM 15. LEBENS MONAT:

- 2. Impfung Mumps/Masern/Röteln
- 2. Impfung Varizellen (Windpocken)

AB VOLLENDETEM 5. BIS 6. LEBENS JAHR:

Tetanus/Diphtherie/Pertussis

AB VOLLENDETEM 9. BIS 17. LEBENS JAHR:

Tetanus/Diphtherie/Pertussis

Polio

SOWIE

Hepatitis B für Ungeimpfte oder Komplettierung der Impfung.

Für Menschen ab dem 60. LEBENS JAHR Impfung:

- gegen Influenza (Virusgrippe) - jährlich
- gegen Pneumokokken - alle 6 Jahre

NÄHRUNGSMITTEL UND TRINKWASSER

Gut durchgarte und heiß servierte Speisen, heißer Kaffee und Tee, kohlenstoffhaltige Getränke, Bier und Wein sind in der Regel hygienisch unbedenklich.

Unzureichend erhitzte Speisen, nicht pasteurisierte Milchprodukte (z.B. Frischmilch, Speiseeis) sowie Obstarten, die nicht geschält werden können, sind gesundheitsgefährdend. Das Trinken

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

 **Brasilien**

 **Impfungen und Gesundheit**

von Leitungswasser ist riskant. Keine Eiswürfel in Getränken.
Faustregel: NICHTS ESSEN, DAS NICHT GEKOCHT ODER GESCHÄLT WERDEN KANN!

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Brasilien

Ein- und Durchreise

Hinweise

Einreise für Deutsche (Kurzfassung)

Visumfrei als Touristen, Besucher und Geschäftsreisende (gilt nicht für Monteure und Techniker, nur für Besprechungen; die Tätigkeit darf nicht aus brasilianischen Quellen bezahlt werden) für einen Aufenthalt bis zu 90 Tage. Notwendig sind: 6 Monate gültiger Reisepass, Rückreiseticket und ausreichende Geldmittel.

Sonstige Informationen

KRANKENVERSICHERUNG: Allen Reisenden wird dringend empfohlen, vor Reiseantritt eine private Auslandsreisekrankenversicherung für die Dauer des Aufenthalts abzuschließen, die alle medizinischen Ausgaben abdeckt. Außerdem sollte ein Ambulanz-Rettungsflug im Leistungskatalog eingeschlossen sein.

Restriktionen

Die Regierung von Brasilien erkennt Reisepässe von Bhutan, Taiwan und der Zentralafrikanischen Republik nicht an. Inhaber solcher Papiere benötigen ein von brasilianischen Behörden ausgestelltes Laissez-Passer (das zusätzlich nötige Visum muss in dieses Laissez-Passer eingestempelt werden).

Reisende unter 21 Jahren

Jugendliche unter 18 Jahren, die nicht in Begleitung ihrer Eltern/ Erziehungsberechtigten reisen, benötigen zusätzlich zu den erforderlichen Einreisedokumenten eine von beiden Eltern unterschriebene und notariell beglaubigte Einverständniserklärung. Bei Reisen mit nur einem Elternteil wird eine von dem nichtmitreisenden Elternteil unterschriebene und notariell beglaubigte Einverständniserklärung benötigt. Die Einverständniserklärung muss ins Portugiesische übersetzt sowie von einem brasilianischen Konsulat beglaubigt werden. Portugiesische Formblätter können bei den Konsulaten angefordert werden. (Für brasilianische Elternteile genügt die Beglaubigung durch das Konsulat, eine notarielle Beglaubigung ist nicht erforderlich.).

Jugendliche unter 18 Jahren, die Staatsangehörige von Argentinien, Bolivien, Brasilien, Chile, Ecuador, Peru, Uruguay oder Venezuela sind, benötigen eine solche Einverständniserklärung auch dann, wenn sie Brasilien nur tran-

sitieren.



Einreise ohne Visum

Hinweise

Vom Visumzwang befreit sind (KEINE Arbeitsaufnahme), sofern im Besitz der erforderlichen Rück- oder Weiterreiseflugtickets und Reisedokumente sowie ausreichender Geldmittel für den Aufenthalt (auch internationale Kreditkarten):

Deutsche

DEUTSCHE Touristen und Besucher sowie Geschäftsreisende (gilt nicht für Monteure und Techniker, nur für Besprechungen; die Tätigkeit darf nicht aus brasilianischen Quellen bezahlt werden) mit bei Ankunft in Brasilien mindestens noch 6 Monate gültigem Reisepass der Bundesrepublik Deutschland für einen Aufenthalt bis zu 90 Tagen. Die Aufenthaltsberechtigung kann bei der "Policia Federal" um weitere 90 Tage verlängert werden. Der Antrag dazu sollte mindestens 3 Wochen vor Ablauf der Frist gestellt werden. Die Kosten betragen etwa 13 Euro (je nach Wechselkurs).

KINDER unter 16 Jahren: auch mit mindestens 6 Monate gültigem maschinenlesbaren Kinderreisepass, der gleich welchen Alters mit einem Lichtbild versehen sein muss. Kinder unter 12 Jahren können auch mit dem bei Ankunft mindestens noch 6 Monate gültigem Kinderausweis einreisen, sofern dieser mit einem Lichtbild versehen ist. Die Eintragung eines Kindes im Reisepass der Mutter wird bis zu einem Alter von 12 Jahren ebenfalls anerkannt (mit Lichtbild), bei Eintragung in den Reisepass des Vaters kann es örtlich Probleme geben.

Staatsangehörige der Länder

Mit bei Ankunft mindestens noch 6 Monate gültigem nationalen Reisepass für einen Aufenthalt bis zu 90 Tagen (Verlängerung möglich) - sofern nicht anders vermerkt - als Touristen, Besucher und Geschäftsreisende (gilt nicht für Monteure und Techniker, nur für Besprechungen; die Tätigkeit darf nicht aus brasilianischen Quellen bezahlt werden) die Staatsangehörigen von
Andorra - (nur für Touristen und Besucher)
Argentinien

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Brasilien

Ein- und Durchreise

Bahamas - (nur für Touristen und Besucher)
 Barbados - (nur für Touristen und Besucher)
 Belgien
 Bolivien
 Bulgarien
 Chile
 Costa Rica
 Dänemark
 Ecuador
 Finnland
 Frankreich
 Griechenland
 Guatemala - (nur für Touristen und Besucher)
 Guyana - (nur für Touristen und Besucher)
 Honduras
 Irland, Rep.
 Island
 Israel
 Italien
 Kolumbien
 Korea-Süd
 Kroatien
 Liechtenstein - (nur für Touristen und Besucher)
 Luxemburg
 Macau SAR
 Malaysia - (nur für Touristen und Besucher)
 Marokko
 Monaco
 Namibia - (nur für Touristen und Besucher)
 Neuseeland
 Niederlande
 Norwegen
 Österreich
 Panama - (nur für Touristen und Besucher)
 Paraguay
 Peru
 Philippinen
 Polen
 Portugal
 San Marino
 Schweden
 Schweiz
 Slowakische Rep.
 Slowenien
 Spanien
 Südafrika, Rep.
 Suriname
 Thailand
 Trinidad + Tobago
 Tschechische Republik
 Türkei
 Tunesien
 Ungarn

Uruguay
 Vatikanstadt
 Venezuela - 60 Tage (nur für Touristen und Besucher).
 * Für Staatsangehörige von Argentinien, Bolivien, Chile, Paraguay, Peru und Uruguay genügt auch die mindestens 6 Monate gültige nationale Identitätskarte, sofern sie als Touristen direkt aus dem Heimatland nach Brasilien einreisen.

Briten

Als Touristen, Besucher und Geschäftsreisende (gilt nicht für Monteure und Techniker, nur für Besprechungen; die Tätigkeit darf nicht aus brasilianischen Quellen bezahlt werden) British citizens mit dem Vermerk "British Citizen" in ihrem bei Ankunft mindestens noch 6 Monate gültigen Reisepass für einen Aufenthalt bis zu 90 Tagen.

Reisende mit diplom. Sonderausweisen

Mit den genannten Sonderausweisen
 - mit Diplomatenpass oder dem sog. "Official Passport" für einen unbegrenzten Aufenthalt die Staatsangehörigen von Belgien, Dänemark, Deutschland, Griechenland, Großbritannien, Irland, Rep., Luxemburg, Malta (nur Inhaber eines "Sovereign Military Order of Malta"-Reisepasses), Norwegen, Portugal, San Marino, Schweiz und Vatikanstadt;
 - mit Diplomatenpass oder dem sog. "Official Passport" für einen Aufenthalt bis zu 90 Tagen die Staatsangehörigen von Angola, Bolivien, Bulgarien, Chile, Costa Rica, Côte d'Ivoire, Dominikanische Rep., El Salvador, Finnland, Frankreich, Indien, Island, Korea-Süd, Kroatien, Malaysia, Marokko, Mexiko, Namibia, Niederlande, Panama, Philippinen, Polen, Russische Föd., Slowakische Rep., Slowenien, Südafrika, Suriname, Thailand, Trinidad + Tobago, Tschechische Rep., Ukraine und Ungarn;
 - mit Diplomaten- oder Dienstpass für einen Aufenthalt bis zu 90 Tagen die Staatsangehörigen von Algerien, Benin, Guatemala, Guinea-Bissau, Kamerun, Kap Verde, Moldau, Mosambik, Rumänien, São Tomé und Príncipe;
 - mit Diplomatenpass für einen unbegrenzten Aufenthalt die Staatsangehörigen von Argentinien, Ecuador, Israel, Italien, Kolumbien, Kuba (maximal 90 Tage), Österreich, Paraguay, Peru, Spanien, Schweden, Tunesien, Uruguay

Lausitzer Reisebüro
 Lufthansa City Center
 Karl-Marx-Str. 68
 03044 Cottbus
 Tel. 0355 791000
 Fax 0355 791074
 lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Brasilien

Ein- und Durchreise

und Vietnam (maximal 90 Tage);

- mit Dienstpässen oder dem sog. "Official Passport" für einen Aufenthalt bis zu 90 Tagen die Staatsangehörigen von Argentinien, Ecuador, Kolumbien, Österreich, Schweden, Spanien, Tunesien und Uruguay;

- mit Diplomaten- oder Dienstpässen oder dem sog. "Official Passport" für einen Aufenthalt bis zu 30 Tagen die Staatsangehörigen der Volksrepublik China und von Guyana sowie für einen Aufenthalt bis zu 90 Tagen die Staatsangehörigen von Ägypten, Albanien, Armenien, Barbados, Belarus, Gabun, Honduras, Neuseeland, Senegal und Venezuela;

- mit Diplomaten-, Dienst- oder Spezialpässen oder dem sog. "Official Passport" für einen Aufenthalt bis zu 90 Tagen die Staatsangehörigen der Türkei.

Staatsangehörige des Reiselandes

Die Staatsangehörigen von Brasilien - unbeschränkt mit nationalem Reisepass.

Ausländische Einwohner

Ausländische Einwohner von Brasilien, die innerhalb von 2 Jahren wieder nach Brasilien zurückkehren und im Besitz einer gültigen "Carteira/Cedula de Identidade de Estrangeiro" sind.

Einreise mit Visum

Hinweise

ACHTUNG - AKTUELLER HINWEIS:

Das Generalkonsulat in Frankfurt kann derzeit wegen Personalmangels keine auf dem Postweg eingereichten Visumanträge annehmen. Die Visumanträge müssen vom Antragsteller selbst oder durch einen Visumdienst eingereicht werden!!!

Von den Ausnahmen in Abschnitt "Einreise ohne Visum" und "Durchreise ohne Visum" abgesehen, besteht für alle Reisenden Visumzwang. Die folgenden Angaben beziehen sich nur auf Touristen-, Besuchs- und Geschäftsreisen, wobei das Geschäftsreisevisum (Visto Temporário II) nicht für Techniker und Monteure gilt (diese benötigen ein Arbeitsvisum).

Informationen über Visumarten und Gebühren sind auch auf den Homepages der brasilianischen Konsulate zu finden (Botschaft unter

www.brasilianische-botschaft.de, Generalkonsulat Frankfurt unter www.consbras-frankfurt.de, Generalkonsulat München unter www.brasilianisches-generalkonsulat.de). Hier können auch Antragsformulare für ein Visum heruntergeladen werden.

Antragsunterlagen

Bei Beantragung in Deutschland:

* 1 bis 2 Antragsformulare (je nach Konsulat), bei den brasilianischen Vertretungen gegen frankierten Rückumschlag erhältlich oder über ihre Homepages; dem Informationsblatt ist zu entnehmen, in welcher Sprache die Formulare auszufüllen sind

* Reisepass (mit mindestens 3 freien Seiten), der bei Ankunft in Brasilien noch mindestens 6 Monate gültig sein muss

* 1 bis 2 Passbilder (je nach Konsulat), Format 3x4 oder 5x7 cm, Frontalaufnahme, heller Hintergrund

* frankierter Einschreiben-Rückumschlag für die Übersendung des visierten Passes

ZUSÄTZLICH bei

TOURISTEN-/BESUCHSREISEN:

* Kopie des Hin- und Rückflugtickets oder Bestätigung des Reisebüros über den bezahlten Hin- und Rückflug

* Nachweis über die Finanzierung des Aufenthalts (z.B. Kreditkarte, Kontoauszüge oder Beschäftigungsnachweis des Arbeitgebers)

GESCHÄFTSREISEN:

* Schreiben des Arbeitgebers (Zweck und Dauer der Reise, Beschreibung der Tätigkeit und Adresse des beteiligten brasilianischen Unternehmens) sowie der Bestätigung, dass alle Kosten übernommen werden (im Original)

* Einladungsschreiben aus Brasilien (im Original)

MINDERJÄHRIGE, die nicht in Begleitung beider Elternteile/der Erziehungsberechtigten reisen:

* beglaubigte Kopie der Geburtsurkunde in englischer, deutscher, französischer, portugiesischer oder spanischer Sprache

* eine von beiden Eltern/Erziehungsberechtigten bzw. dem nicht mitreisenden Elternteil unterschriebene und notariell beglaubigte Reisegenehmigung (Formular ist bei den brasilianischen Vertretungen erhältlich, die Reisegenehmigung wird anschließend zusätzlich gegen eine Gebühr von der Botschaft/dem Konsulat be-

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Brasilien

Ein- und Durchreise

glaubigt)

Unter Umständen können weitere Unterlagen (z.B. Impfnachweise) erforderlich sein.

Gebühren

Die Gebühren für ein Besuchs-/Touristenvisum sind je nach Nationalität des Antragstellers unterschiedlich.

Die Gebühren für ein Geschäftsreisevisum betragen 69 Euro (US-Bürger müssen zusätzlich eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 115 Euro bezahlen).

Für einige Nationalitäten ist Rückfrage in Brasilien notwendig; in diesem Fall kommt noch eine Bearbeitungsgebühr hinzu.

Für Visaanträge, die per Post oder durch Boten zugestellt werden, sind zusätzlich zu den Visumgebühren noch 11,50 Euro zu bezahlen.

Bezahlung der Gebühren:

BERLIN: durch Verrechnungsscheck, in bar oder durch Bareinzahlung auf das Konto der Brasilianischen Botschaft, Konsularabteilung, Konto-Nr. 2677979, Commerzbank Berlin, BLZ 100 400 00 (Einzahlungsbeleg ist in den Unterlagen beizulegen).

FRANKFURT: durch Überweisung auf Konto-Nr. 5813803, Commerzbank Frankfurt/Main, BLZ 500 400 00 (Beleg ist den Unterlagen beizulegen).

MÜNCHEN: in bar oder durch Verrechnungsscheck zuzüglich 0,30 Euro Bankspesen.

Antragsdauer

Die Antragsdauer beträgt ca. 1 Woche. Falls Rückfrage in Brasilien notwendig ist, entsprechend länger.

Aufenthaltsdauer

Die genannten Visa können für einen Aufenthalt bis zu 90 Tagen ausgestellt werden. Die Einreise muss innerhalb von 90 Tagen ab Ausstellungsdatum des Visums erfolgen.

Meldebestimmungen

Personen, die mit einem Zeit- (Aufenthalt über 90 Tage) oder Dauervisum eintreffen, müssen sich innerhalb von 30 Tagen nach Ankunft bei der Bundespolizei am Wohnort melden und eine Carteira de Identidade beantragen.



Durchreise

Durchreise ohne Visum

Kein Transitvisum benötigen:

- Reisende, die vom Visumzwang befreit sind.
- Visumpflichtige Reisende, die ihre Reise mit dem gleichen oder ersten Anschlussflugzeug in ein Drittland innerhalb von 8 Stunden, wobei ein Aufenthalt über Nacht nicht erlaubt ist, fortsetzen. Sie müssen im Besitz des gültigen Reisepasses und der Weiterreisetickets mit bestätigter Buchung (d.h. Anschlussflug definitiv bereits im Ticket vermerkt) sein. Verlassen der Transitlounge des Flughafens ist nicht gestattet.

Achtung: Transit ohne Visum ist nicht möglich beim Transit über folgende Flughäfen:

in SÃO PAULO

- vom Flughafen Viracopos zu den Flughäfen Congonhas oder Guarulhos und umgekehrt;
- vom Flughafen Congonhas zum Flughafen Guarulhos und umgekehrt;

in RIO de JANEIRO

- vom Flughafen Galeão zum Flughafen Santos Dumont und umgekehrt;

in BELO HORIZONTE

- bei Transit über den Flughafen Confins.

Allgemein wird für jede Art von Transit die vorherige Besorgung eines Transitvisums empfohlen.

Seeleute

Über eventuelle Transiterleichterungen für Seeleute auf Dienstreisen geben die Vertretungen des Transitlandes Auskunft.

Transitvisum

In allen anderen Fällen ist rechtzeitig vor Beginn der Reise ein Transitvisum bei den Vertretungen Brasiliens zu besorgen.

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de



Brasilien



Währung

Währungseinheit: Real (R\$)

1 Real = 100 Centavos.

1 Euro = ca. 1,88 R\$

1 US-\$ = ca. 1,49 R\$

Einfuhr Fremdwährung: unbeschränkt. Empfohlen werden US-\$-Reiseschecks.

Einfuhr Landeswährung: unbeschränkt

Deklaration: Ja - bei der Ein- und Ausfuhr von Fremd- oder Landeswährung im Wert von über 10.000 R\$

Ausfuhr Fremdwährung: unbeschränkt

Ausfuhr Landeswährung: unbeschränkt

Internationale Kreditkarten: Ja - werden von größeren Hotels und Geschäften angenommen, jedoch werden nicht alle internationalen Kreditkarten überall akzeptiert. Im Landesinneren ist Barzahlung die Regel.

Geldautomat: Ja - Bargeldabhebung ist mit internationalen Kreditkarten in vielen Städten, allerdings nicht an allen Geldautomaten, möglich. An einigen Geldautomaten mit Cirrus/Maestro-Symbol kann auch mit der EC-Karte (und PIN) Geld abgehoben werden.

Reiseschecks: Ja - in US-\$

Hinweise

Bei den unten aufgeführten Umrechnungskursen handelt es sich um reine "Geldkurse" für den Bargeldtausch am Bankschalter, d.h. sie nennen den aktuellen Wert, den der Reisende beim Umtausch am Bankschalter (Schalterkurse in Deutschland) erhält. Hinzu kommen dann noch die von der jeweiligen Bank abhängigen Umtauschgebühren. Die Kurse sind nicht geeignet zur Umrechnung von Rechnungen etc., da hierfür meist "Devisenkurse" zu Grunde gelegt werden.

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Brasilien

Reisewege und Verkehrsmittel

Flugzeug

Fluganreise

Nach RIO DE JANEIRO, Flughafen Internacional (Galeão) (RIO) 20 km zur Stadt (Taxis und "Real"-Busse), ab Frankfurt/Main täglich direkt. Durchschnittliche Flugzeit Frankfurt - Rio de Janeiro: 12 Stunden 20 Minuten.

Nach SÃO PAULO, Flughafen Guarulhos Internacional (SAO) 25 km zur Stadt (Taxis und Zubringerbusse), ab Frankfurt/Main täglich direkt. Durchschnittliche Flugzeit Frankfurt - São Paulo: 13 Stunden.

Fluggastgebühr

Die Fluggastgebühren (bei internationalen Flügen ca. 36 US-\$, bei Inlandsflügen 2,50-6 US-\$) und Sicherheitsgebühren (ca. 12 US-\$) sind in der Regel bereits im Ticketpreis eingerechnet.

Flüge innerhalb des Landes

Das Flugstreckennetz in Brasilien ist eines der größten der Welt und ausgezeichnet ausgebaut.

Zwischen Rio de Janeiro, São Paulo, Brasília und Belo Horizonte verkehren Flugzeuge im Stundentakt, andere wichtige Städte werden mehrmals täglich, abgelegene Orte mehrmals in der Woche angefliegen.

Flugpreismäßigung

BRASIL AIRPASS der TAM: ist auf allen brasilianischen Strecken mit TAM-Flugnummer bis zu 21 Tage lang gültig, erhältlich ist er nur in Verbindung mit dem internationalen Ticket. Bei einem Transatlantikflug mit der TAM kosten die ersten 4 Coupons etwa 479 Euro; es können bis zu 5 weitere Coupons für je 120 Euro erworben werden.

BRASIL AIRPASS von VARIG: Dieser Airpass muss ebenfalls außerhalb des Landes erworben werden und gilt nur in Verbindung mit einem Hin- und Rückflug mit Varig oder einer anderen Fluggesellschaft des Star Alliance-Verbands. Dieser Airpass gilt auf allen brasilianischen Strecken der VARIG, RIO SUL und NORDESTE, ab Reiseantritt ist er 21 Tage gültig. Der Grundpreis für 4 Flug-Coupons beträgt ca. 672 US-\$, maximal 5 weitere Coupons sind für je 100 US-\$ erhältlich.

MERCOSUR AIRPASS: Dieser Airpass kann von Reisenden, die ihren Wohnsitz außerhalb von Südamerika haben, in Verbindung mit dem internationalen Hin- und Rückflugticket erworben werden. Der Mercosur Airpass gilt für Reisen innerhalb der Mitgliedsländer des Mercosur, dies sind Argentinien, Brasilien, Chile (außer Osterinsel), Paraguay und Uruguay. Teilnehmende Fluggesellschaften sind Aerolineas Argentinas, Austral, Pluna und Varig. Der Pass ist mindestens 7 und höchstens 45 Tagen gültig, maximal 8 Flugcoupons können erworben werden. Der Preis richtet sich nach der Entfernung in Meilen, die kürzeste Distanz (1.200 bis 1.900 Meilen) kostet ca. 295 US-\$, die längste Variante (8.201 bis 9.200 Meilen und mehr) kostet ca. 1.195 US-\$.

SOUTH AMERICA AIRPASS: gilt auf allen südamerikanischen Strecken von LAN Airlines innerhalb eines Zeitraums von 6 Monaten. Erhältlich ist er nur außerhalb Südamerikas in Verbindung mit einem Langstreckenflug. Für jeden Flug sind Coupons zu erwerben, wobei mindestens 3 und maximal 8 gekauft werden müssen. Die Coupon-Preise sind bei der Anreise mit LAN Airlines am günstigsten. Je nach Entfernung bewegen sich etwa zwischen 85 und 239 US-\$.

ALL AMERICA AIRPASS: Passagiere mit ständigem Wohnsitz außerhalb der Karibik, den USA, Kanada, Mexiko sowie Zentral- und Südamerika können in Verbindung mit einem Transatlantik-Rückflugschein in ganz Latein- und Nordamerika und der Karibik Flüge von ca. 30 Fluggesellschaften mit einem Couponsystem flexibel kombinieren. Die Flugroute muss bei der Buchung festgelegt werden, die Mindestabnahme beträgt 111 US-\$, Flughafensteuern sind nicht im Preis enthalten.



Kraftfahrzeug

Kfz-Anreise

Grenzdokumente

Auf dem Landweg können Pkw, Motorräder, Anhänger, Gepäck- und Bootsanhänger, Wohnmobile sowie Caravans vorübergehend (bis zu 90 Tagen) ohne Carnet de Passages eingeführt werden. Je nachdem wie das Zollamt die Sicherheit der Wiederausfuhr des Fahrzeugs ein-

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Brasilien

Reisewege und Verkehrsmittel

schätzt, kann die Hinterlegung einer Kautions gefordert werden.

Die Einfuhr auf dem Seeweg ist sehr zeitaufwendig und kostspielig.

Führerschein/Kennzeichen

Der internationale Führerschein ist erforderlich.

Haftpflichtversicherung

Es besteht Haftpflichtversicherungszwang.

Straßenverkehr innerhalb des Landes

Straßennetz

Das Straßennetz Brasiliens umfasst etwa 1.725.000 km. Die Fernverkehrsstraßen in Brasilien sind weitgehend asphaltiert und teilweise zur Autobahn ausgebaut, zum Beispiel die Straßen von Rio de Janeiro nach São Paulo, Porto Alegre, Fortaleza, Belo Horizonte, Salvador, Recife, Belém, Brasília.

Die Straßen innerhalb der Stadtgebiete sind meistens asphaltiert.

Omnibus

Es gibt ein sehr gut ausgebautes Busnetz in Brasilien sowie zu den Metropolen der Nachbarstaaten.

Komfort und Fahrpläne der Busse sind unterschiedlich, für Langstreckenfahrten, die mehrere Tage dauern können, werden häufig Fahrzeuge mit Schlafsitzen eingesetzt.

Bei Fahrten mit Anschlussverbindungen muss mit längeren Wartezeiten (auch Aufenthalten über Nacht) gerechnet werden.

Mietwagen

Mietwagen sind in ganz Brasilien erhältlich. Die Preise beginnen je nach Fahrzeugtyp bei 45 US-\$ pro Tag. In den Preisen sind meist Steuern und Versicherung sowie unbegrenzte Kilometer inbegriffen.

Voraussetzungen für das Mieten eines Wagens ist ein internationaler Führerschein, eine gängige Kreditkarte und ein Mindestalter von 21 oder 25 Jahren (je nach Mietwagenfirma).

Verkehrsvorschriften

Rechtsverkehr.

Promillegrenze: 0,6.

Höchstgeschwindigkeit: 30 km/h im Ortsgebiet, 80 km/h auf Schnellstraßen.

NOTRUFNUMMERN: Polizei 190, Unfallrettung 192, Feuerwehr 193.

Treibstoff

Preise je Liter:

* Benzin (verbleit), ca. 2,36 R\$

* Diesel, ca. 1,87 R\$

Diesel ist nur an wenigen Tankstellen erhältlich.

Taxi

Taxis sind in allen Städten Brasiliens in großer Zahl vorhanden. Die meisten Taxis sind mit Taxameter ausgestattet.

An den meisten Flughäfen sowie an einigen Busbahnhöfen findet man mittlerweile spezielle Taxis, für die man vorab einen nach dem Fahrtziel festgelegten Preis zahlt. Sie sind teurer, gelten aber als sicherer. Das Gleiche gilt für Funktaxis.

Öffentlicher Nahverkehr

In fast allen Städten ist ein gutes Busnetz vorhanden.

Achtung: Bei Fahrten mit den Linienbussen (eingestiegen und bezahlt wird meistens an der hinteren Tür) wird besonders vor Taschendieben gewarnt.

Einige große Städte wie Rio de Janeiro und São Paulo haben auch ein Metro-System.



Eisenbahn

Bahnverkehr innerhalb des Landes

Schienennetz

Das Eisenbahnnetz Brasiliens umfasst insgesamt etwa 29.400 km, jedoch wird es größtenteils nur für den Güterverkehr genutzt. Passagierzüge verkehren auf den Strecken Curitiba - Paranaguá und Belo Horizonte - Vitória. Außerdem gibt es noch einige touristisch interessante Kurzstrecken, z.B. mit dem Dampfbahnzug von São João del Rei nach Tiradentes im Bundesstaat Minas Gerais.

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de



Brasilien



Reisewege und Verkehrsmittel



Schiff

Schiffsanreise

Ankunftshäfen: z.B. Rio de Janeiro, São Paulo, Santos, Salvador und Paranagua

Verbindungsbeispiele:

Von Hamburg aus gibt es zahlreiche Frachtpassagierschiffverbindungen zu den oben genannten Ankunftshäfen.

Außerdem wird Brasilien im Rahmen von Kreuzfahrten angelaufen.

Schiffe/Fähren innerhalb des Landes

Alle Seehäfen Brasiliens sind durch einen Fährdienst miteinander verbunden.

Bootstouren und längere Exkursionen mit dem Schiff werden in den an der Küste oder am Fluss gelegenen Städten angeboten.

Im Amazonasgebiet sind Boote das wichtigste Transportmittel.

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Brasilien

Landesdaten

Land und Leute

Lage



Brasilien grenzt im Norden an Venezuela, Guyana, Suriname, Französisch Guayana und den Atlantischen Ozean, der es auch im Osten begrenzt; im Süden an Uruguay und im Westen an Argentinien, Paraguay, Bolivien, Peru und Kolumbien.

Brasilien ist das fünft größte Land der Erde und bedeckt fast die Hälfte Südamerikas.

Fläche: 8,5 Mio km².

Verwaltungsstruktur: 26 Bundesstaaten und der Hauptstadt distrikt Brasília.

Einwohner

Bevölkerung: ca. 174 Millionen.

Städte: Brasília (Hauptstadt) ca. 2 Millionen, São Paulo ca. 10,4 Millionen, Rio de Janeiro ca. 5,9 Millionen, Salvador ca. 2,4 Millionen, Belo Horizonte ca. 2,2 Millionen, Fortaleza ca. 2,1 Millionen, Curitiba ca. 1,6 Millionen, Recife ca. 1,4 Millionen, Manaus ca. 1,4 Millionen, Porto Alegre ca. 1,4 Millionen, Belém ca. 1,3 Millionen.

Sprache

Die Landessprache Brasiliens ist Portugiesisch.

Zeitverschiebung

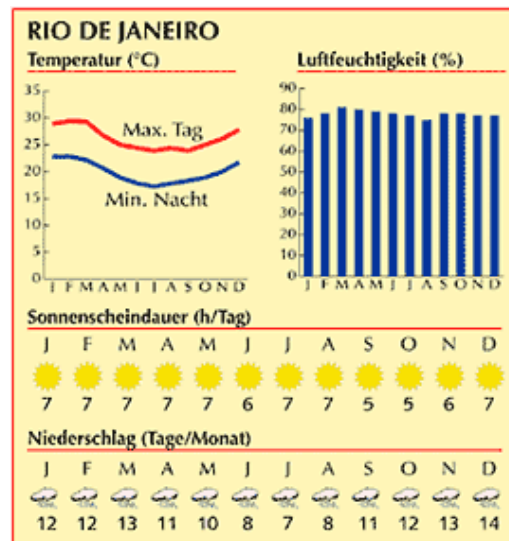
Brasilien hat 4 Zeitzonen. Im Größtteil Brasili-

ens (darunter auch die großen Städte Brasília, Belo Horizonte, Curitiba, Fortaleza, Recife, Rio de Janeiro, Salvador, São Paulo) beträgt der Zeitunterschied zur Mitteleuropäischen Zeit (MEZ) -4 Stunden. Während der europäischen Sommerzeit wird der Zeitabstand um eine Stunde größer.

Außerdem muss noch berücksichtigt werden, dass es auch in Brasilien eine Sommerzeit gibt, jedoch nicht in allen Bundesstaaten (sie werden jedes Jahr neu festgelegt); sie dauert etwa von Mitte Oktober bis Mitte Februar. In Rio de Janeiro und São Paulo beispielsweise beträgt der Zeitunterschied zur MEZ dann -3 Stunden.

Klima

Klimainformationen



In Brasilien sind die klimatischen Verhältnisse sehr unterschiedlich. Während sich der Norden in der Äquatorzone befindet, sind die Temperaturen im Süden niedriger; die Hochebenen haben ein milderes Klima als die Ebenen längs des Ozeans.

Man kann das Land in fünf klimatische Zonen einteilen (alle Zonen, ausgenommen die Äquatorzone, haben zwei Hauptjahreszeiten, eine trockene und eine Regenperiode):

Im Norden sind die Temperaturen während des ganzen Jahres hoch und es kommt häufig zu ergiebigen Regenfällen. Das Klima in dieser tropischen Zone Brasiliens ist für Europäer nur

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Brasilien

Landesdaten

schwer erträglich.

Im Nordosten ist das Klima an der Küste noch tropisch feucht, während es im Inneren des Landes heiß und trocken ist.

Das Klima im Südosten (einschließlich der Staaten Minas Gerais, Espírito Santo, São Paulo und Rio de Janeiro) ist heiß und tropisch. Gemäßigter ist es im gebirgigen Innern des Landes.

Der Süden (einschließlich der Staaten Paraná und Rio Grande do Sul) hat, bedingt durch seine Lage - der Großteil des Gebiets ist Hochebene - im Allgemeinen ein mildes Klima. Im Winter kann es sogar zeitweise sehr kühl werden.

Im Westen (Mato Grosso-Plateau und die Becken der Flüsse Paraguay und Paraná) ist das Klima im Winter warm und trocken sowie feuchtheiß im Sommer. Zu dieser Zeit regnet es in dieser Gegend sehr häufig.

Beste Reisezeit

Die angenehmste Zeit sind die brasilianischen Frühlings- und Wintermonate April bis Oktober, in denen jedoch auch mit heftigen Regenfällen gerechnet werden muss.

Während des Sommers von Dezember bis Februar sind viele Brasilianer in den Ferien und das Reisen im Land ist dann schwierig und teuer.

Kleidung

Im Allgemeinen kommt man während des ganzen Jahres mit leichter Sommerkleidung aus. Brasilianer kleiden sich gerne modisch und farbenfroh, vor allem an der Küste.

Für Reisen in die Amazonasregion oder den Pantanal sollten feste Schuhe und robuste Kleidung mitgenommen werden.

Stromspannung

Die Stromspannung ist in Brasilien nicht einheitlich. Sie beträgt 110 oder 220 Volt mit 60 Hertz Wechselspannung.

In Brasília, Fortaleza und Recife liegt die Stromspannung bei 220 Volt, in Belo Horizonte, Curitiba, Rio de Janeiro und São Paulo bei 110 Volt. In den Orten, wo 110 Volt üblich sind, gibt es in neueren Häusern und Hotels meistens auch Steckdosen mit 220 Volt.

Telefon/Post

Post

Luftpost nach Europa ist etwa vier bis sechs Tage unterwegs.

Telefon

Die Vorwahl von Deutschland, Österreich und der Schweiz für Ferngespräche nach Brasilien ist 0055, von Brasilien nach Deutschland wählt man 00xx49, nach Österreich 00xx43 und in die Schweiz 00xx41.

xx steht für die Nummer der Telefongesellschaft, die bei allen Gesprächen innerhalb Brasiliens und ins Ausland vor der Vorwahl gewählt werden muss. Auslandstelefonate sind mit Embratel (Nummer 21), Telemar (Nummer 31) und mit Intelig (Nummer 23) möglich. Für innerbrasilianische Gespräche stehen weitere Telefongesellschaften zur Verfügung.

Öffentliche Telefone (orelhões) funktionieren mit Telefonkarten. Möchte man ins Ausland telefonieren, so geht man am besten in Telefonämter oder Internet-Cafés, die diesen Service anbieten. Denn von nur wenigen öffentlichen Telefonen aus sind Auslandsgespräche möglich, zudem werden Telefonkarten mit entsprechend vielen Einheiten benötigt.

NOTRUFNUMMERN: Polizei 190, Unfallrettung 192, Feuerwehr 193.

Mobilfunk

Netztechnik: GSM 900/1800 und iDEN.

Derzeit gibt es Roamingverträge mit Anbietern in Brasilien von E-Plus, O2, T-Mobile und Vodafone.

Für die Netztechnik iDEN wird ein spezielles iDEN-Mobiltelefon benötigt.

Internet

Länderkürzel: .br

Internet-Cafés sind in Brasilien weit verbreitet.

Feiertage

1. Januar (Neujahr), Karneval (hauptsächlich in Rio und São Paulo, beginnt am Freitag vor Faschingsdienstag und geht bis Aschermittwoch 12 Uhr), Karfreitag, 21. April (Nationalfeiertag), 1. Mai (Tag der Arbeit), Fronleichnam, 7. September (Tag der Unabhängigkeit), 12. Oktober (Nossa Senhora-Aparecida/Schutzpatronin Bra-

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Brasilien

Landesdaten

siliens), 2. November (Allerseelen), 15. November (Ausrufung der Republik), 25. Dezember (Weihnachten), 31. Dezember (Silvester).

Darüber hinaus gibt es in den einzelnen Bundesstaaten und Städten weitere Feiertage, darunter der Tag der Stadt Rio de Janeiro am 20. Januar und der von São Paulo am 25. Januar. Fällt ein Feiertag auf einen Dienstag oder Donnerstag haben einige Firmen und Geschäfte am vorherigen Montag bzw. am nachfolgenden Freitag geschlossen.

Die Hauptferienzeit beginnt Mitte Dezember und endet Ende Februar. Für Geschäftsreisen ist diese Zeit, sowie während der Karnevals- und Osterwoche, wenig geeignet. Ein traditioneller Ferienmonat ist der Juli.

Öffnungszeiten

Banken: Mo bis Fr 10-15/16 Uhr;

Geschäfte: in der Regel Mo bis Fr 9-19 Uhr, Sa 9-13 Uhr, zahlreiche Geschäfte schließen erst in den Abendstunden;

Shopping-Center: Mo bis Sa 8-22 Uhr, So 13-18 Uhr;

Post: Mo bis Fr 9-18 Uhr, Sa 9-12 Uhr.

Geschichte/Politik



Rio de Janeiro

Bis ca. 8.000 v. Chr. lassen sich menschliche Spuren in Brasilien zurückverfolgen.

Der erste Europäer, der seinen Fuß auf brasilianischen Boden setzte, war der Portugiese Pedro Alvares Cabral. Im Jahre 1500 hisste er bei Porto Seguro die Flagge seines Heimatlandes, seither ist Portugiesisch Landessprache in Brasilien.

Mehrere Versuche anderer europäischer Staaten, sich in Brasilien festzusetzen, schlugen

fehl. 1763 wurde Bahia, das seit 1541 Hauptstadt Brasiliens war, von Rio de Janeiro abgelöst, das seit 1808 (bis 1820) auch Regierungssitz des von Napoleon vertriebenen portugiesischen Königs Johannes VI war. 1821 überließ der König seinem Sohn, Pedro I, die Macht in Brasilien und kehrte in die Heimat zurück. Als Pedro sich weigerte, seinem Vater zu folgen, war damit praktisch die Unabhängigkeit Brasiliens erklärt. Es folgten 67 Jahre einer sehr beständigen Monarchie, deren Niedergang erst mit der Abschaffung der Sklaverei 1888 begann. 1889 stürzte das Militär Pedro II.

Marschall de Fonseca wurde der erste Staatspräsident. Nach dem Ersten Weltkrieg, an dem sich Brasilien seit 1917 gegen Deutschland beteiligte, kam es wegen schlechter wirtschaftlicher Verhältnisse zu Unruhen. Als 1930 die Preise für Kaffee, Brasiliens Hauptexportgut, stark fielen, wurde die Regierung durch einen Militärputsch gestürzt. Nach der Alleinherrschaft von G. Vargas folgten 18 Jahre beständigen wirtschaftlichen Wachstums. Ende der 50er Jahre wurde die neue Hauptstadt Brasilia gebaut. Anfang der 60er Jahre geriet die Regierung angesichts massiver Forderungen nach sozialem Wandel in Bedrängnis. Die Antwort war 1964 ein Militärputsch der Offiziere.

1985 fanden nach 21-jähriger diktatorischer Herrschaft erstmals wieder freie Präsidentschaftswahlen statt.

Die enormen natürlichen Ressourcen, über die Brasilien verfügt, sichern einerseits die Zukunft des Landes, stellen aber auch eine große Verantwortung gegenüber der Umwelt dar. Besonders bedroht ist der Regenwald im Amazonasgebiet, wo Bergwerksgesellschaften, Goldsucher, Rancher, Zellstofffabriken und Roheisenwerke die Natur bereits massiv zerstört haben.

Soziale Spannungen

Es ist eines der großen brasilianischen Probleme, dass die Reichen zu reich sind (was sie gern zeigen) und die Armen viel zu arm. Hier hat die industrielle Entwicklung ihre Schattenseiten: Zu viele ungelernete Menschen kommen vom Land in die Städte. Das Ergebnis sind Elendsviertel in den großen Städten und Unsicherheit in den mondänen Ferienorten am Meer. Die große Kluft zwischen Arm und Reich führt oft zu kriminellen Überfällen. Auf dem Land, außerhalb der großen Städte, kennt man

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Brasilien

Landesdaten

das nicht. Kenner Brasiliens erklären allerdings, dass sie seit Jahren unbehelligt (allerdings auch schmucklos) durch die verrufensten Großstadt-Viertel gehen, sogar mit Reisegruppen. Wer nicht auffällt, wird nicht überfallen.

Wirtschaft

Wirtschaftlich hat das moderne Brasilien Schwierigkeiten. Zwar besitzt es reiche Bodenschätze - von Eisenerz bis Gold - , aber sie werden nicht planmäßig abgebaut. Im Maschinenbau wird brasilianische Qualitätsarbeit geschätzt. Inzwischen gehört das Land zu den führenden Wirtschaftsnationen der Welt. Dennoch fehlt es ständig an Geld, die Löhne sind gering und die Inflationsraten hoch.

Brasilien ist nach wie vor ein riesiges landwirtschaftlich genutztes Gebiet. In der Produktion von Kaffee liegt es weit vorn, auch Kakao und Zuckerrohr bringen Geld ins Land, wobei aus dem Zuckerrohr neuerdings sogar alkoholreicher Treibstoff gewonnen wird. Auch die Rinderzucht spielt eine große Rolle.

Die Attraktivität der Landschaft kommt dem Tourismus zu Gute, der heute der zweitwichtigste Wirtschaftsfaktor ist. Die meisten Gäste kommen aus Argentinien, aus Deutschland immerhin rund sechs Prozent.

Religion

Etwa 75 Prozent der Bevölkerung sind Katholiken, von denen nicht wenige zugleich auch Anhänger afro-brasilianischer Kulte sind.

Ca. 15 Prozent der Brasilianer gehören der protestantischen Kirche an. Minderheiten bilden Buddhisten, Muslime und Juden.

Vegetation

Besondere Artenvielfalt zeigt der tropische Regenwald, der fast die Hälfte Brasiliens bedeckt. Im Amazonas-Regenwald wachsen dicht an dicht über 50 Meter hohe Bäume, unter denen viele kleinere Arten Schutz finden - ein tropisches Paradies, von dem leider schon große Teile abgeholzt wurden. Die brasilianische Regierung wollte das so gewonnene Land für den Ackerbau nutzen, doch der Regenwaldboden ist zu nährstoffarm, sodass der Plan nicht funktionierte. Ein großer Teil Brasiliens wird von ausgedehnten Steppen und Savannen eingenommen, die mit Sumpfgebieten abwechseln - prächtige Ausflugsgebiete. Und gleich bei Rio

de Janeiro liegt der Nationalpark Floresta da Tijuca mit märchenhaften tropischen Bezirken, zu denen Wanderwege führen.

Tierwelt

In Brasilien leben viele Tiere: Pumas und Jaguare, Brüllaffen und Nachtäffchen, Kaimane und Anakondas. Der Pantanal, ein Nationalpark im Westen, gilt als Brasiliens Tierparadies. Er ist - ganz nach Jahreszeit - ein Trocken- oder ein Seengebiet mit vielen bewaldeten Inselchen, auf denen Zuchtrinder, aber auch wilde Tiere leben, darunter Wild- und Wasserschweine, Tapire und auch der Jaguar. Wenn nach der Regenzeit die Trockenperiode einsetzt, bleiben dennoch viele kleine Wasserläufe zurück, in denen es von Alligatoren und Piranhas wimmelt. Auch viele Wasservögel leben an diesen Gewässern.

Kulinarisches

Die Vielzahl von Einwanderern aus aller Welt fand auch gastronomischen Niederschlag: In jeder größeren Stadt findet man die für jene Fremden typischen Restaurants. Die Vielfalt gilt auch sonst: Ein solch großes Land wie Brasilien kennt Hunderte von lokalen Küchen. Meist sind die Gerichte leicht (weshalb man viel davon isst). Man hält sich an Gemüse, auch an Obst und Salat. Einige typisch brasilianische Gerichte sind überall bekannt - so das schlichte Prato Feito aus Rindfleisch, schwarzen Bohnen, Reis und Salat. Oder der Churrasco, Rindfleisch am Spieß. Baarado ist stundenlang in einem streng verschlossenen Topf geschmortes Ochsenfleisch. Und an der Küste wird viel Fisch gegessen.

Was trinkt man? Kaffee, das Nationalgetränk, Bier und viele Fruchtsäfte - sogar Wein aus Süd-Brasilien. Und Zuckerrohr-Schnaps, oft mit Fruchtsaft verdünnt, oder mit zerstoßenen Limonen und zerstoßenem Eis zur Caipirinha verfeinert.

Sitten und Gebräuche

Ein Land mit einer solchen Vielfalt von Menschen verschiedenartiger Nationen hatte nur wenig Gelegenheit, nationale Gebräuche zu entwickeln. Aber die Schwarzen mit ihrer Leidenschaft für das Feiern und die Feste haben Stimmung ins Land gebracht. Ohne sie wären weder der Samba noch der brasilianische Kar-

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Brasilien

Landesdaten

neval weltweit so berühmt geworden. Der bunte, temperamentvolle Karneval in Rio ist wohl bekannt. Kenner schätzen den Karneval in Salvador de Bahia noch mehr (zumal da - ohne Eintrittsgeld - die ganze Stadt feiert, drei Tage und drei Nächte). Ein weiteres großes Fest: Silvester am kilometerlangen Strand der Copacabana von Rio.

Souvenirs

Sehr preiswert kauft man in Brasilien Textilien und Lederwaren, aber auch hübsche Schnitzereien aus Seifen- oder Speckstein. Ferner wird viel geschmackvolle Keramik angeboten, zum Teil mit uralten Mustern. In allen Städten gibt es Boutiquen und andere kleine Läden oder auch Märkte. CDs - vor allem mit brasilianischer Musik - sind unglaublich billig und eignen sich als Geschenke für die ganze Bekanntschaft.

Sehenswertes

Brasília

Seit 1960 ist Brasília die Hauptstadt Brasiliens. Weitab von anderen bewohnten Gegenden wurde die Stadt auf einer riesigen Urwaldrodung von den Architekten Lúcio Costa und Oscar Niemeyer gebaut. Brasiliens Hauptstadt ist sehr modern und avantgardistisch und deswegen auch sehr interessant für alle Besucher, die sich für futuristische Stadtplanung und Architektur interessieren. Der Grundriss von Brasilia hat die Form eines Flugzeugs. Brasília entstand ganz bewusst unter Verzicht auf alles Traditionelle und Volkstümliche, ohne eine Spur von urbanem Ambiente - die Stadt sollte als Symbol für den Aufbruch Brasiliens ins dritte Jahrtausend gelten. Besonders sehenswert: der Palacio dos Arcos (Außenministerium), die hochmoderne Kathedrale und der Praca dos Três Poderes (Platz der drei Gewalten). Empfehlenswert: Brasília von oben, vom Funkturm aus betrachtet.

Rio de Janeiro

Die Millionenmetropole Rio de Janeiro ist eine der schönsten Städte der Welt und der Besucher braucht nicht lange um dieses festzustellen. Hier treffen Berge, Wälder, Strände, Lagunen und der Südatlantik zusammen und bilden ein einzigartiges Panorama und Schauspiel.

Nicht umsonst wurde Rio der Beiname "cidade maravilhosa" - "wunderbare Stadt", verliehen. Und auch der Exilant Stefan Zweig schwärmte: "Es gibt keine schönere Stadt auf Erden." Am besten lässt sich dieses Szenario auf dem Wahrzeichen der Stadt, dem Zuckerhut ("Pão de Açúcar"), erleben.

Tamoio-Indianer waren die ersten Einwohner der riesigen Guanabara-Bucht, als dort im 16. Jahrhundert eine portugiesische Expedition unter Caspar de Lemos landete. Da man die Bucht für einen Fluss hielt und den Monat Januar schrieb, taufte man sie Rio de Janeiro, den Januar-Fluss. Am Westufer der Bucht entstand die Stadt Rio. Zunächst wurde sie im 18. Jahrhundert als Export- und Fischereisiedlung durch Goldfunde und im 19. Jahrhundert durch den Kaffeeboom wohlhabend. 1763 wurde Rio anstelle von Salvador die Hauptstadt Brasiliens, ein Status, den sie 1960 wieder verlor. Heute lebt die Stadt von einem riesigen Industriegebiet, in dem mehr als sechs Millionen Menschen arbeiten.

Dem Besucher offenbart sich Rio aber auch als eine Stadt mit viel Geschichte, Kunst, Kultur und Lebensfreude. Die Cariocas, die gastfreundlichen Einwohner, sind Menschen unterschiedlichster Herkunft, Sprache und Religion. An den Stränden, von denen Copacabana und Leme die bekanntesten sind, wird ein Körperkult betrieben, an den sich die "kühlen" Europäer erst gewöhnen müssen. Die Lebensfreude der Einwohner kommt am besten in den beiden großen Festen der Stadt, dem Karneval und dem Silvester-/Neujahrsfest "Réveillon", zum Ausdruck.

Alle Schönheit und Ausgelassenheit lassen aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass in Rio Elend und Armut an der Tagesordnung sind. Auch auf schlafende Straßenkinder auf den Bürgersteigen, bettelnde Obdachlose vor Hotels, historischen Gebäuden und Banken sowie den Anblick der Elendsviertel Favelas sollten sich die Besucher Rios einstellen. Für den Tourismus in Rio de Janeiro wurde in den letzten Jahren viel getan. Die Strände sind sauberer geworden, und viele historische Gebäude und Sehenswürdigkeiten wurden restauriert. Bei einer Bootsfahrt auf dem ruhigen Wasser der Bucht können Inseln, historische Stätten und Sehenswürdigkeiten besichtigt werden.

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Brasilien

Landesdaten

Amazonas

Nordbrasilien heißt "Amazonien" - nach dem riesigen Amazonas mit seinen zahllosen Nebengewässern. Es ist ein äußerst dünn besiedeltes Gebiet von der Größe Europas mit dem größten Flusssystem und dem größten Tropenwald der Erde. Die beste Möglichkeit, Amazonien kennen zu lernen hat man auf einem der Flusssdampfer, die in Belém - an der Amazonas-Mündung nahe der Ostküste - starten. Es gibt Schiffe, die über 300 Passagiere fassen, sowie viele kleinere Boote. Die Wasser-Routen gehen westwärts nach Santarem (etwa drei Tage) oder Manaus (fünf bis sechs Tage). Auch kürzere Strecken sind möglich. Einige Schiffe starten auch in Manaus und fahren dann ein Stück den Rio Negro hinauf. Empfehlenswert in Belém sind die Amazonas-Sammlungen sowie der Urwald-Park, beides im Museu Emilio Goeldi. In Manaus befindet sich Sehenswertes im Amazonas-Forschungsinstitut.

Bahia

Dieser Bundesstaat gilt als der exotischste Brasiliens, Salvador (die Hauptstadt) als die faszinierendste Metropole des ganzen Landes. Hier sind sehr viele Einwohner Nachfahren schwarzer Sklaven und hängen an ihren alten Überlieferungen und Riten. Auch die Musik, die hier entsteht (beispielsweise der Samba), ist schwarz: Alles zusammen ein Stück brasilianisch gefärbtes Afrika. Salvador (bis 1763 Brasiliens Hauptstadt) ist sehr sehenswert. Dort gibt es prächtige Bauten aus portugiesischer Zeit, viele alte und temperamentvoll belebte Viertel und Plätze, zahllose große und kleine Kirchen (es sollen 365 sein) sowie Straßenküchen mit Bahia-Spezialitäten. Die Oberstadt ist ein großer, geschlossenen ausgebauter barocker Bezirk, der leider zum Teil schon etwas verfallen ist. Musterhaft ist Praia do Forte, ein Naturschutzgebiet mit wunderschönen Stränden, von denen einige allerdings Rückzugsgebiete der brütenden Meeres-Schildkröten sind.

Iguacu

In der Ecke, an der Brasilien, Argentinien und Paraguay aneinandergrenzen, liegt die Stadt Foz do Iguacu. Von hier aus kann man, wenn man sich nach Osten wendet, zum Iguacu-Nationalpark gelangen, dessen sich die UNESCO angenommen hat. Es ist das größte

Schutzgebiet im Süden von Brasilien. In diesem tropischen Regenwaldgebiet leben viele Tiere, darunter über tausend Arten von Vögeln. Zum Park gehören die Wasserfälle des Iguacu. Der Fluss strömt einen Kilometer breit durchs Land, verengt sich dann und stürzt mit brüllendem Getöse über einen riesigen felsigen Halbkreis in die Tiefe: rund 250 Kaskaden, von denen einige über hundert Meter tief herabstürzen. Per Hubschrauber kann dieses Schauspiel aus der Luft beobachtet werden. Es gibt aber auch Wanderpfade zu Aussichtspunkten. Der Iguacu speist das Wasserkraftwerk Itaipu. Ein Besuch dieser Anlage lohnt sich selbst für technisch weniger Interessierte, denn sie ist imponierend.

Pernambuco

Nördlich von Bahia liegt der Bundesstaat Pernambuco - ein Gebiet mit vielen schönen Stränden. Man spricht optimistisch von einer "Brasilianischen Riviera". Recife, die Hauptstadt, zeigt allerdings vor allem volksnahes Treiben, Rummel und Basar-Atmosphäre. Sieben Kilometer nördlich liegt das kleinere Olinda, eine der schönsten Städte Brasiliens, komplett unter Denkmalschutz und ein UNESCO-"Kulturdenkmal der Menschheit" - tropisch grün und mit hübschen alten Häusern. In der Oberstadt, am Platz Sao Francisco, steht die älteste Gruppe franziskanischer Bauwerke aus dem 16. Jahrhundert, die Brasilien zu bieten hat. In Olinda fühlen sich viele Künstler wohl.

Natal

Der Norden Brasiliens spricht vor allem die Besucher an, daneben Besichtigungen auch Erholung im Sinn haben. Die Stadt Natal, in der nordöstlichen Ecke des Landes gelegen, bietet wenig Sehenswertes, aber nahebei mehr als ein Dutzend hervorragender Strände (die schönsten Brasiliens liegen hier, südlich von Natal). Nördlich von Natal sind Fahrten mit dem Strandbuggy über die weitgeschwungenen Dünen ein beliebter Spaß für Abenteuerlustige.

Raddampfer

Der Rio Sao Francisco im Osten des Landes galt einst als Frachtstraße. Raddampfer brachten die Waren aus der Gegend von Rio de Janeiro und Sao Paulo nordwärts in den Bundesstaat Bahia und zu dessen Häfen. Einen solchen Dampfer gibt es noch heute: die "Benja-

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Brasilien



Landesdaten

min Guimaraes", die - 45 Meter lang, acht Meter breit - jetzt als Ausflugsschiff dient. Sie befährt allerdings, gemessen an früheren Frachtreisen, nur ein winziges Stück des Flusses: 250 Kilometer von Sao Francisco nach Pirapora. Die Reise durch eine oft einsame, aber sehr schöne Gegend mit kleinen alten Dörfern dauert drei Tage und vier Nächte. An Bord stehen rund ein Dutzend Kabinen mit Doppelbetten zur Verfügung.



Aufenthaltskosten

Hotelunterkunft

In Brasilien ist der Standard der Hotels regional recht unterschiedlich. Während es in Rio de Janeiro und São Paulo Hotels aller Preisklassen gibt, sind in der Hauptstadt Brasília nur wenige Hotels der Luxusklasse vorhanden.

Bei Reisen nach Brasilien in der Zeit von Dezember bis März sollten Hotelzimmer unbedingt rechtzeitig im Voraus reserviert werden, zur Karnevalszeit sind alle Unterkunftsmöglichkeiten in der Regel frühzeitig ausgebucht.

Die billigsten Unterkünfte in Brasilien sind die "dormitórios", sog. Schlafsäle mit mehreren Betten und Gemeinschaftsbädern. In den kleinen Orten am Meer und im Landesinnern findet man eine Vielzahl von Gästehäusern, sog. Pousadas, hier kann man für ca. 10 US-\$ übernachten.

Für Entdeckungstouren in den Regenwald stehen Ökohotels zur Verfügung, die in der Regel recht luxuriös und teuer sind.

Darüber hinaus werden auch Safaris und organisierte Campingtouren in das Amazonasgebiet angeboten.

Verpflegung

Im Restaurant:

Für ein Hauptgericht zum Mittag- oder Abendessen muss man je nach Restaurantklasse 6 bis ca. 25 US-\$ bezahlen.

Das Mittagessen ist in Brasilien die Hauptmahlzeit.

Trinkgeld

In den Hotels und Restaurants werden 10 Prozent Servicezuschlag berechnet. Das Personal freut sich über ein zusätzliches Trinkgeld.



Langzeitaufenthalt

Mieten

Monatlich

* 1- bis 2-Zimmer-Apartment, möbliert, ca. 300-500 US-\$

* Leerwohnung mit 1 Schlafzimmer, ca. 200-300 US-\$

* Leerwohnung mit 2 Schlafzimmern, ca. 300-400 US-\$

* Leerwohnung mit 3 Schlafzimmern, ca. 400-600 US-\$

Hinzu kommen noch Betriebs- und Verwaltungskosten (z.B. für Reinigung, Hausmeister, Wasserverbrauch etc.) sowie Nebenkosten (Strom, Gas, Telefon).

Arzt- und Krankenhauskosten

* Praktischer Arzt pro Beratung, ca. 40 US-\$

* Facharzt, Beratung, ca. 50 US-\$

* Zahnarzt, Untersuchung ca. 50 US-\$

Mittlerer Monatsbedarf

- Kosten für Miete kommen noch hinzu. - Ausgaben für Verpflegung, Haushalt, Instandhaltung und Reinigung der Wäsche und Kleidung, Körperpflege, Fahrgelder, Unterhaltung für

* Ledige in mittlerer Stellung, ca. 800 US-\$

* Ledige in gehobener Stellung, ca. 1.150 US-\$

* Ledige in leitender Stellung, ca. 1.500 US-\$

Mehrbedarf

* für Verheiratete, ca. 50 Prozent

* für Verheiratete mit 1 bis 2 Kindern, ca. 100 Prozent

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Brasilien

Zollbestimmungen

Hinweise

Im Folgenden sind die Zollbestimmungen des Reiselandes dargestellt. Bei der Rückreise sind außerdem die Zollbestimmungen des Herkunftslandes zu beachten.

Reisegut

Jeder Reisende, der aus dem Ausland kommt, muss für die Einfuhr nachstehender Gegenstände keinen Zoll/keine Steuern bezahlen:

- Gegenstände, die ausschließlich für den persönlichen Gebrauch des Reisenden bestimmt sind;

- Bücher und Zeitschriften;

- andere Gegenstände bis zu einem Gesamtwert von 500 US-\$ bei Einreise auf dem Luft- oder Seeweg bzw. im Gesamtwert von 300 US-\$ bei Einreise auf dem Land- oder Flussweg (diese Zollvergünstigung gilt nicht für Jugendliche unter 14 Jahren);

- andere Gegenstände bis zu einem Gesamtwert von 500 US-\$, die in einem "Duty Free Shop" in Brasilien erworben wurden (diese Zollvergünstigung gilt nicht für Jugendliche unter 14 Jahren).

Verboten ist die Mitnahme von Drogen aller Art (selbst der Besitz weniger Gramm kann zu hohen Haftstrafen führen).

AUSFUHRVERBOT: Viele einheimische Tiere, Pflanzen und Samen stehen unter strengem gesetzlichen Schutz, Exportversuche werden mit hohen Strafen geahndet.

Lebende Tiere

Hunde und Katzen

Für Hunde und Katzen ist die Vorlage eines von einem brasilianischen Konsulat beglaubigten amtstierärztlichen Gesundheitszeugnisses des Herkunftslandes erforderlich. Dieses darf bei Abreise höchstens 7 Tage alt sein und muss die Erklärung enthalten, dass das Tier in den 40 Tagen vor Abreise frei von Infektionskrankheiten war. Zudem ist ein internationaler Impfpass mit Nachweis des gültigen Tollwutschutzes erforderlich.

Weitere Einzelheiten sind bei den brasilianischen Vertretungen zu erfragen. Falls Ankunftsflughafen Brasília ist, muss die befördernde

Fluggesellschaft die Ankunft des Tieres vorab melden.

Außerdem sind die Einfuhrbestimmungen des Heimatlandes zu berücksichtigen. Wenn z.B. ein Tier zurück nach Deutschland, in ein anderes EU-Land oder in die Schweiz gebracht wird, kann je nach Tollwutstatus des Reiselandes unter anderem eine Blutuntersuchung auf Antikörper gegen Tollwut erforderlich sein, die vor der Ausreise aus der EU bzw. der Schweiz durchgeführt und im EU-Heimtierpass eingetragen werden muss. Detaillierte Informationen sind rechtzeitig vorab beim Tierarzt einzuholen.

Vögel

Die Einfuhr von Vögeln ist verboten.



Pflanzen und Lebensmittel

Ein Pflanzengesundheitszeugnis, ausgestellt von einem Pflanzenschutzamt des Herkunftslandes und beglaubigt von einem brasilianischen Konsulat, ist erforderlich. Es muss enthalten: Datum der Untersuchung, Name des Züchters, Angabe des Landes und Ortes, wo die Pflanze gewachsen ist, ausdrückliche Bestätigung, dass die Pflanzen frei von Krankheiten, Insekten, Parasiten usw. sind.



Umzugsgut

Ausländer, die ihren Wohnsitz nach Brasilien verlegen, können die ihnen gehörenden Gegenstände abgabenfrei einführen, wenn sie in Menge und Wert den festgesetzten Bedingungen entsprechen und nicht zum Handel bestimmt sind. Für die Zollbehörde gilt als Umziehender oder Einwanderer jeder Ausländer, der mit einer zweijährigen Aufenthalts- und Arbeitsgenehmigung nach Brasilien einreist.

Sobald die Aufenthalts- und Arbeitsgenehmigung vorliegt, muss beim zuständigen brasilianischen Konsulat eine Umzugsgutliste in dreifacher Ausfertigung in portugiesischer Sprache zur Legalisierung eingereicht werden (außer dem Umzugsgut muss darin vermerkt sein:

Abfahrtsdatum und Name des Schiffes, Verschiffungshafen; falls nicht von deutschem Hafen versandt, Hinweis, dass das Umzugsgut zum ausländischen Hafen transportiert wird; Ankunftsflughafen).

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de



Brasilien



Zollbestimmungen

Alle drei Ausfertigungen müssen vom Umziehenden unterschrieben und von der zuständigen IHK beglaubigt sein.

Das Umzugsgut selbst kann bis spätestens 6 Monate nach Ankunft des Umziehenden in Brasilien nachgesandt werden.

Bei Unklarheiten über die Art des Umzugsguts sollte rechtzeitig vorher Auskunft beim zuständigen brasilianischen Konsulat eingeholt werden. Zusätzlich zu den bereits als Reisegut abgabefreien Waren kann sich die Abgabenbefreiung auf folgende Gegenstände erstrecken, wenn der Einwanderer nachweist, dass er sie zur Ausübung seines Berufes benötigt:

Möbel und andere Gegenstände für den Gebrauch im Haushalt einschließlich Geschirr und Küchengeräte;

Tiere, Samen und Keimlinge;

Apparate, Instrumente, Geräte und Maschinen für die Berufsausübung, kleine Einheiten zur Bodenbearbeitung in der Landwirtschaft und ein landwirtschaftlicher Traktor.

Für Haushaltsgegenstände, deren Wert je Einheit 100 US-Dollar oder mehr beträgt, ist die Abgabenbefreiung auf ein Stück von jeder Art beschränkt, es sei denn, dass die Gegenstände üblicherweise aus einem Satz oder einer Gesamtheit bestehen.



Waffen und Munition

Für die Mitnahme von Waffen, auch Sportwaffen, ist eine Einfuhrlizenz erforderlich. Nähere Informationen erteilen die brasilianischen Konsulate.

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de



Brasilien



Geschäftsreisende

Tätigkeit und Ausweise

Es empfiehlt sich die Mitführung der Gewerbelegitimationskarte.

Warenmuster

Bei der Einfuhr von Mustern ohne Handelswert wird in Brasilien kein Einfuhrzoll erhoben; ohne Handelswert werden die Muster betrachtet, deren Menge, Fragmente oder Teile absolut notwendig sind, um die Natur, Art und Qualität der entsprechenden Ware überhaupt erkennen zu können.

Mustersendungen sollten grundsätzlich den Aufdruck tragen "Muster ohne Wert"/"Amostra Gratis".

Handelsreisende können Musterkollektionen für die Dauer eines Jahres gegen Hinterlegung einer Sicherheit in Höhe der Eingangsabgaben zollfrei einführen. Für alle Muster, gleichgültig ob kostenlose Überlassung oder ob Zahlung erfolgt, sind Handelsrechnungen erforderlich.

Weitere Einzelheiten ggf. bei der Außenwirtschaftsabteilung der zuständigen Industrie- und Handelskammer erfragen.

Deutsche Ausfuhrbestimmungen

Wegen der Ausfuhrbestimmungen für Warenmuster, Berufsausrüstung sowie Ausstellungs- und Messegut sind im Einzelfall Informationen bei der Außenwirtschaftsabteilung der heimischen Industrie- und Handelskammer einzuholen.

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de



Brasilien



Auskunftsstellen

Für Deutschland/Österreich/Schweiz

Brasilianisches Fremdenverkehrsamt, Frankfurt/M.

Börsenplatz 4
60313 Frankfurt/M.

Tel.: (0 69) 21 97 15 57

Fax: (0 69) 21 97 12 76

E-Mail: brasilien@embratur.gov.br

Homepage: www.embratur.gov.br

Für Rio de Janeiro:

Rio Convention & Visitors Bureau, Mainz
c/o TMC Tourism Marketing Communication
Fischtorplatz 17
55116 Mainz

Tel.: (0 61 31) 600 70 75

Fax: (0 61 31) 600 73 76

E-Mail: riodejaneiro@tmc-agentur.de

Homepage:

www.rioconventionbureau.com.br

Im Reiseland

Brazilian Tourist Board - EMBRATUR, Brasília

SCN, Quadra 02, Bloco G, sala T-13
70712-907 Brasília -DF/Brasilien

Tel.: (0055 61) 34 29 78 09

Fax: (0055 61) 34 29 79 60

E-Mail: joao.vasconcellos@embratur.gov.br

Homepage: www.embratur.gov.br

RIOTUR - Gesellschaft zur Förderung des Tourismus der Stadt Rio de Janeiro, Rio de Janeiro

Rua da Assembléia, 10-9° andar
20119-200 Rio de Janeiro -RJ/Brasilien

Tel.: (0055 21) 22 17 77 75

Fax: (0055 21) 25 31 12 72

E-Mail: riotur.riotur@pcrj.rio.gov.br

Homepage:

www.riodejaneiro-turismo.com.br

Deutsch-Brasilianische Industrie- und Handelskammer Rio de Janeiro (Câmara de Comércio e Indústria Brasil-Alemanha Rio de Janeiro), Rio de Janeiro

Avenida Craça Aranha, 01-6° andar
20030-002 Rio de Janeiro -RJ/Brasilien

Sprechzeit: Mo bis Fr 8-12.30, 14-17.30 Uhr

Tel.: (0055 21) 22 24 21 23

Fax: (0055 21) 22 52 77 58

E-Mail: info@ahk.com.br

Homepage: www.ahk.com.br

Deutsch-Brasilianische Industrie- und Handelskammer Porto Alegre (Câmara de Comércio e Indústria Brasil-Alemanha Porto Alegre), Porto Alegre

Rua Dr. Florêncio Ygartua 70
90430-010 Porto Alegre -RS

Postfachanschrift

Deutsch-Brasilianische Industrie- und Handelskammer Porto Alegre
(Câmara de Comércio e Indústria Brasil-Alemanha Porto Alegre)

Caixa Postal 9515
90441-970 Porto Alegre -RS/Brasilien

Sprechzeit: Mo-Fr 8.30-12 Uhr, 13-17.30 Uhr

Tel.: (0055 51) 32 22 57 66

Fax: (0055 51) 32 22 55 56

E-Mail: ahkpoa@ahkpoa.com.br

Homepage: www.ahkpoa.com.br

Deutsch-Brasilianische Industrie- und Handelskammer São Paulo (Câmara de Comércio e Indústria Brasil-Alemanha São Paulo), São Paulo

Rua Verbo Divino 1488
04719-904 São Paulo - SP/Brasilien

Sprechzeit: Mo bis Fr 8-12, 13-17 Uhr

Tel.: (0055 11) 51 87 51 00

Fax: (0055 11) 51 81 70 13

E-Mail: ahkbrasil@ahkbrasil.com

Homepage: www.ahkbrasil.com

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Brasilien

Auskunftsstellen

**Zweigstelle Curitiba der AHK São Paulo
(Câmara de Comércio e Indústria
Brasil-Alemanha Sao Paulo, Filial Curitiba),
Curitiba**

Rua Emiliano Pernetta 297
80010-050 Curitiba -PR/Brasilien

Tel.: (0055 41) 33 23 59 58

Fax: (0055 41) 32 22 03 22

E-Mail: ahkcuritiba@ahkbrasil.com.br

**Zweigstelle Belo Horizonte der AHK Rio de Janeiro
(Câmara de Comércio e Indústria
Brasil-Alemanha Rio de Janeiro, Filial Belo
Horizonte), Belo Horizonte**

Rua Timbiras, 1200
30140-060 Belo Horizonte -MG/Brasilien

Tel.: (0055 31) 32 13 15 64

Fax: (0055 31) 32 73 93 68

E-Mail: ahkmg@uai.com.br

Homepage: www.ahkbrasil.com

Außerdem gibt es noch Nebenstellen der Deutsch-Brasilianischen Industrie- und Handelskammer in Brasília, Blumenau, Goiânia und in Natal.

Linksammlung

Portale und Verzeichnisse

* Webportal: www.brasilien.de (D);

www.brasilienportal.ch (D)

* Gelbe Seiten: www.guiamais.com.br

Städte, Regionen und Sehenswürdigkeiten

* Rio de Janeiro: www.rio.rj.gov.br;

www.riodejaneiro-turismo.com.br (E)

* São Paulo: www.saopaulo.sp.gov.br

* Acre: www.ac.gov.br

* Alagoas: www.agenciaalagoas.com.br

* Amazonas: www.amazonas.am.gov.br;

www.amazonastur.am.gov.br (E)

* Bahia: www.ba.gov.br;

www.bahiatursa.ba.gov.br

* Ceará: www.ceara.gov.br;

www.setur.ce.gov.br (E)

* Espírito Santo: www.es.gov.br

* Goiás: www.goias.go.gov.br;

www.agetur.go.gov.br

* Maranhão: www.ma.gov.br;

www.turismo.ma.gov.br

* Mato Grosso: www.sedtur.mt.gov.br,

www.turismo.mt.gov.br (E)

* Mato Grosso do Sul: www.ms.gov.br;

www.turismo.ms.gov.br

* Minas Gerais: www.mg.gov.br;

www.turismo.mg.gov.br

* Pará: www.pa.gov.br; www.paratur.pa.gov.br

* Paraíba: www.paraiba.pb.gov.br

* Paraná: www.parana.pr.gov.br

* Pernambuco: www.pe.gov.br (E);

www.empetur.com.br

* Piauí: www.pi.gov.br; www.piemtur.pi.gov.br

* Rio Grande do Norte: www.rn.gov.br;

www.setur.rn.gov.br (E)

* Rio Grande do Sul: www.estado.rs.gov.br;

www.turismo.rs.gov.br

* Rondônia: www.rondonia.ro.gov.br;

www.setur.ro.gov.br

* Santa Catarina: www.sc.gov.br (E);

www.sol.sc.gov.br/santur (D)

* Sergipe: www.se.gov.br;

www.turismosergipe.net

* Tocantins: www.portaldocidadao.to.gov.br

Verkehr

* Flughäfen in Brasilien: www.infraero.gov.br (E)

* Metro São Paulo: www.metro.sp.gov.br (E)

* Metro Rio de Janeiro: www.metrorio.com.br

* Metro Brasília: www.metro.df.gov.br

* Metro Belo Horizonte: www.metrobh.gov.br

Unterkünfte

* Jugendherbergsverband: www.hostel.org.br (E)

* Camping: www.campingclubes.com.br

Sonstiges

* Brasilianisches meteorologisches Institut: www.inmet.gov.br

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rslhcc@t-online.de

 **Brasilien**

 **Vertretungen im Reiseland**

Von Deutschland

Embaixada da República Federal da Alemanha, Brasília

SES, Avenida das Nações, Lote 25, Quadra 807
70415-900 Brasília -DF

Postfachanschrift

Embaixada da República Federal da Alemanha
Caixa Postal 030
70415-900 Brasília -DF/Brasilien

Tel.: (0055 61) 34 42 70 00

Fax: (0055 61) 34 43 75 08

E-Mail: info-brasilia@alemanha.org.br

Homepage: www.brasilia.diplo.de

Amtsbezirk: Brasilien

Konsularischer Amtsbezirk: Bundesdistrikt, Staaten Acre, Amapá, Amazonas, Goiás, Mato Grosso, Pará, Roraima, Rondônia, Tocantins

Consulesa Honorária da República Federal da Alemanha, Belém

Rua Tiradentes 67, Sala 204
Bairro do Reduto
66053-330 Belém -PA/Brasilien

Tel.: (0055 91) 32 12 83 66, 32 12 56 34

Fax: (0055 91) 32 12 83 66

E-Mail: mhsteffen@terra.com.br

Amtsbezirk: Staaten Pará und Amapá

Übergeordnete Auslandsvertretung: Botschaft Brasília

Cônsul Honorário da República Federal da Alemanha, Belo Horizonte

Rua Timbiras, 1200, 5° andar, Minas Trade Center

Bairro Funcionários

30140-060 Belo Horizonte -MG/Brasilien

Tel.: (0055 31) 32 13 15 68

Fax: (0055 31) 32 13 15 67

E-Mail: alemanha.hk.bh@ig.com.br

Amtsbezirk: Staat Minas Gerais

Übergeordnete Auslandsvertretung: Generalkonsulat Rio de Janeiro

Cônsul Honorário da República Federal da Alemanha, Blumenau

Rua XV. de Novembro, 759, Edifício Hering, 10° andar, sala 1006
89010-001 Blumenau

Postfachanschrift

Cônsul Honorário da República Federal da Alemanha
Caixa Postal 1002
89010-971 Blumenau -SC/Brasilien

Tel.: (0055 47) 32 21 70 05

Fax: (0055 47) 32 21 70 06

E-Mail: hk.bnu@terra.com.br;

prayon@terra.com.br

Amtsbezirk: Munizipien Blumenau, Pomerode, Luiz Alves, Picarras, Penha, Navegantes, Itajai, Camboriú, Itapema, Brusque, Gaspar, Ilhota, Guabiruba, Botuverá, Indaial, Vidal Ramos, Presidente Nereu, Ascurra, Florianópolis, Massaranduba, Rodeio, Benedito Novo, Rio dos Cedros und Timbó

Übergeordnete Auslandsvertretung:

Generalkonsulat Porto Alegre

Cônsul Honorário da República Federal da Alemanha, Cuiabá

Avenida França 199, Bairro Santa Rosa
78040-170 Cuiabá -MT/Brasilien

Tel.: (0055 65) 36 26 13 09, 36 26 20 73

Fax: (0055 65) 36 26 17 87

E-Mail: consulkramm@terra.com.br

Amtsbezirk: Staat Mato Grosso

Übergeordnete Auslandsvertretung:

Generalkonsulat São Paulo

Cônsul Honorário da República Federal da Alemanha, Curitiba

Rua Emiliano Pernetá, 297, conj. 232
80010-050 Curitiba -PR/Brasilien

Tel.: (0055 41) 32 22 69 20

Fax: (0055 41) 32 22 03 22

E-Mail: hansgschorer@aol.com

Amtsbezirk: Staat Paraná ausschließlich des Amtsbezirks des Honorarkonsulats in Rolândia.

Übergeordnete Auslandsvertretung:

Generalkonsulat São Paulo

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus

Tel. 0355 791000

Fax 0355 791074

lausitzer.rsblhcc@t-online.de



Brasilien



Vertretungen im Reiseland

Cônsul Honorário da República Federal da Alemanha, Fortaleza

Rua Dr. José Lourenço, 2244
60115-282 Fortaleza -Ceará/Brasilien

Tel.: (0055 85) 32 46 28 33
Fax: (0055 85) 32 46 70 99
E-Mail: dghonkonsulbrd@secrel.com.br

Amtsbezirk: Staat Ceará
Übergeordnete Auslandsvertretung:
Generalkonsulat Recife

Cônsul Honorário da República Federal da Alemanha, Joinville

Rua Alexandre Döhler, 78
89201-260 Joinville -SC/Brasilien

Tel.: (0055 47) 34 33 86 79
Fax: (0055 47) 34 22 35 52
E-Mail: konsul@dohler.com.br

Amtsbezirk: Munizipien Joinville, São Francisco do Sul, Garuva, Campo Alegre, Jaragú do Sul, Corupá, São Bento do Sul, Schroeder, Guarimirin, Araquari, Barra Velha, Itaiópolis, Rio Negrinho und Mafra
Übergeordnete Auslandsvertretung:
Generalkonsulat Porto Alegre

Cônsul Honorário da República Federal da Alemanha, Manaus

Condômino Geral do Millenium Center,
Business Tower, Sala 1101, 11 andar, Av.
Djalma Batatista, 1661
Chapada

69050-010 Manaus -AM/Brasilien
Tel.: (0055 92) 36 59 33 00
Fax: (0055 92) 36 59 33 00
E-Mail: m.klenke@hotmail.com

Amtsbezirk: Staaten Amazonas, Acre, Rondônia, Roraima
Übergeordnete Auslandsvertretung: Botschaft Brasília

Consulado Geral da República Federal da Alemanha, Porto Alegre

Rua Prof. Annes Dias 112, 11° andar
90020-090 Porto Alegre -RS

Postfachanschrift

Consulado Geral da República Federal da Alemanha
Caixa Postal 2552
90001-970 Porto Alegre -RS/Brasilien

Tel.: (0055 51) 32 24 95 92, 32 24 92 55
Fax: (0055 51) 32 26 49 09

E-Mail: info@porto-alegre.diplo.de
Homepage: www.porto-alegre.diplo.de

Amtsbezirk: Staaten Rio Grande do Sul, Santa Catarina

Consulado Geral da República Federal da Alemanha, Recife

Ed. Empresarial Center III, Rua Antonio Lumack do Monte, 128, 16° andar
Boa Viagem
51020-360 Recife -PE/Brasilien

Tel.: (0055 81) 34 63 53 50
Fax: (0055 81) 34 65 40 84
E-Mail: info.recife@alemanha.org.br
Homepage: www.recife.diplo.de

Amtsbezirk: Staaten Alagoas, Bahia, Ceará, Maranhão, Paraíba, Pernambuco, Piauí, Rio Grande de Norte, Sergipe

Cônsul Honorário da República Federal da Alemanha, Ribeirão Preto

Rua Campos Salles, 658
14015-110 Ribeirão Preto -SP/Brasilien

Tel.: (0055 16) 36 35 27 25, 36 35 23 78
Fax: (0055 16) 36 23 13 38
E-Mail: ieba@terra.com.br

Amtsbezirk: Munizipien Barretos, São Joaquim da Barra, Franca, Ribeirão Preto, Araraquara und São Carlos
Übergeordnete Auslandsvertretung:
Generalkonsulat São Paulo

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

 **Brasilien**

 **Vertretungen im Reiseland**

Consulado Geral da República Federal da Alemanha, Rio de Janeiro

Rua Presidente Carlos de Campos, 417
Bairro Laranjeiras
22231-080 Rio de Janeiro -RJ/Brasilien

Tel.: (0055 21) 25 54 00 04

Fax: (0055 21) 25 53 01 84

E-Mail: gkrioalemao@terra.com.br

Homepage: www.rio-de-janeiro.diplo.de

Amtsbezirk: Staaten Espírito Santo, Minas Gerais, Rio de Janeiro

Cônsul Honorário da República Federal da Alemanha, Rolândia

Avenida dos Expedicionários, 342, sala 81,
Edifício Center
Comercial de Rolândia
86600-000 Rolândia -PR/Brasilien

Tel.: (0055 43) 32 56 19 31

Fax: (0055 43) 32 56 33 74

E-Mail: consulalemao@rolandia.com.br

Amtsbezirk: Municipien Andirá, Apucarana, Bandeirantes, Barbosa Ferraz, Cambará, Cambira, Campina da Lagoa, Cândido Rondon, Cornélio Procopio, Fenix, Formosa, Goio Erê, Ibiporã, Iretama, Jataizinho, Kaloré, Londrina, Nova Cantú, Roncador, S.Pedro do Ivai, Santa Amélia, Toledo, Ubiratá, Urai und alle Municipien nördlich von den oben genannten, und zwar bis zu den Grenzen von Paraguay und den brasilianischen Staaten Mato Grosso und São Paulo

Übergeordnete Auslandsvertretung:
Generalkonsulat São Paulo

Cônsul Honorário da República Federal da Alemanha, Salvador

Rua Jogo de Carneiro, 49
Saúde
40045-040 Salvador -BA/Brasilien

Sprechzeit: Mo bis Fr 9-12 Uhr

Tel.: (0055 71) 33 34 29 29

Fax: (0055 71) 32 46 85 42

E-Mail: hksalvador@yahoo.de

Amtsbezirk: Staaten Bahia und Sergipe
Übergeordnete Auslandsvertretung:
Generalkonsulat Recife

Cônsul Honorário da República Federal da Alemanha, Santos

Rua Frei Gaspar 22, 10° andar, Sala 104
11010-909 Santos -SP/Brasilien

Tel.: (0055 13) 32 13 82 33

Fax: (0055 13) 32 19 50 92

E-Mail:

consuladalemao-sts@stocklerltda.com.br

Amtsbezirk: Municipien Cananea, Iguape, Santos und Xiririca

Übergeordnete Auslandsvertretung:
Generalkonsulat São Paulo

Consulado Geral da República Federal da Alemanha, São Paulo

Avenida Brigadeiro Faria Lima 2092, 12° andar
Jardim Paulistano
01451-905 São Paulo -SP

Postfachanschrift

Consulado Geral da República Federal da Alemanha

Caixa Postal 41662-2

05422-970 São Paulo -SP/Brasilien

Tel.: (0055 11) 30 97 66 44

Fax: (0055 11) 38 15 75 38

E-Mail: info@sao-paulo.diplo.de

Homepage: www.sao-paulo.diplo.de

Amtsbezirk: Staaten São Paulo, Mato Grosso do Sul, Paraná

Cônsul Honorário da República Federal da Alemanha, Vitória

Av. Nossa Senhora dos Navegantes, 755 - s. 906

Enseado do Suá

29055-335 Vitória -ES/Brasilien

Tel.: (0055 27) 21 21 68 55

Fax: (0055 27) 21 21 68 90

E-Mail: petra@hk.vitoria.nom.br

Amtsbezirk: Staat Espírito Santo
Übergeordnete Auslandsvertretung:
Generalkonsulat Rio de Janeiro

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

 **Brasilien**

 **Vertretungen im Reiseland**

Von Österreich

Embaixada da Austria, Brasília
SES, Avenida das Nações, Quadra 811, Lote 40
70426-900 Brasília -DF/Brasilien
Tel.: (0055 61) 34 43 31 11, 34 43 34 21
Fax: (0055 61) 34 43 30 98
E-Mail: brasilia-ob@bmaa.gv.at

Cônsul Honorário da Austria, Curitiba
Rua Candido Hartmann, 570, Edifício
Champagnat "Business",
28° andar, Conjunto 282 Mercedes
80730-440 Curitiba -PR/Brasilien
Tel.: (0055 41) 336 11 66
Fax: (0055 41) 336 35 32
E-Mail: cons_aus@terra.com.br

Consulado Geral da Austria, Rio de Janeiro
Avenida Atlantica 3804
22070-001 Rio de Janeiro -RJ/Brasilien
Tel.: (0055 21) 21 02 00 20
Fax: (0055 21) 25 21 61 80
E-Mail: rio-de-janeiro-gk@bmaa.gv.at

Consulado Geral da Austria, São Paulo
Rua Dr. Cardoso de Melo, 1340, 7° andar,
Conjunto 71
Vila Olímpia
04548-004 São Paulo -SP/Brasilien
Tel.: (0055 11) 38 42 75 00
Fax: (0055 11) 38 42 27 74
E-Mail: oegksp@terra.com.br

Außerdem gibt es Honorarkonsulate ohne Pass- und Sichtvermerksbefugnis in Belo Horizonte, Dreizehnlinden (Treze Tilias), Fortaleza, Manaus, Porto Alegre, Recife, Salvador und Vitória.

Der Schweiz

Embaixada da Suíça, Brasília
SES, Avenida das Nações, Lote 41
70448-900 Brasília -DF/Brasilien
Tel.: (0055 61) 34 43 55 00, 34 43 39 22, 34 43 39 34, 34 43 39 69
Fax: (0055 61) 34 43 57 11
E-Mail: vertretung@bra.rep.admin.ch
Homepage: www.eda.admin.ch/brasilgia

(Alle administrativen und konsularischen Angelegenheiten werden vom Generalkonsulat in Rio de Janeiro bearbeitet)

Consulado Geral da Suíça, Rio de Janeiro
Rua Cândido Mendes 157, 11° andar
20241-220 Rio de Janeiro -RJ/Brasilien
Tel.: (0055 21) 22 21 18 67
Fax: (0055 21) 22 52 39 91
E-Mail: vertretung@rio.rep.admin.ch

Consulado Geral da Suíça, São Paulo
Avenida Paulista 1754, 4° andar, Edifício Grande Avenida
01310-200 São Paulo -SP/Brasilien
Tel.: (0055 11) 33 72 82 00
Fax: (0055 11) 32 53 57 16
E-Mail: vertretung@sao.rep.admin.ch

Außerdem gibt es Honorarkonsulate ohne Pass- und Visumbefugnis in Belo Horizonte, Curitiba, Fortaleza, Joinville, Manaus, Porto Alegre, Recife und Salvador.

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

 **Brasilien**

 **Reisehinweise und Sicherheit**

 **Reisehinweise**

HINWEIS ZUR VISUMBEANTRAGUNG:

Das Generalkonsulat in Frankfurt kann derzeit wegen Personalmangels keine auf dem Postweg eingereichten Visumanträge annehmen. Die Visumanträge müssen vom Antragsteller selbst oder durch einen Visumdienst eingereicht werden.

Die Großstädte Brasiliens (besonders Rio de Janeiro, Belém, Recife, Salvador und São Paulo) zeichnen sich durch hohe kriminelle Gefährdung aus (Eigentumsdelikte, Gewaltverbrechen, Entführungen). Generell wird vom Besuch von Elendsvierteln (Favelas) abgeraten. Häufig werden sie von Drogenbanden kontrolliert. Zwischen den Banden und auch mit der Polizei kann es zurzeit vermehrt zu bewaffneten Auseinandersetzungen kommen, die auch Unbeteiligte in Mitleidenschaft ziehen können. Vorsicht ist auch in den als sicher geltenden Stadtteilen angebracht.

Nach Einbruch der Dunkelheit ist besondere Vorsicht geboten, vor allem in weniger belebten Straßen der Innenstadt, an Stränden, sowie in Rio auch auf den Zubringerautobahnen zum Flughafen, der Linha Vermelha, der Linha Amarela und der Avenida Brasil.

Auch der zwischen dem nationalen und dem internationalen Flughafen in São Paulo verkehrende Zubringerbus war bisher von gelegentlichen Überfällen nicht sicher. Als Alternative können Taxis (mit Bestellservice) in Anspruch genommen werden, die in größeren Flughäfen auch schon im Flughafengebäude gebucht und bezahlt werden können.

Vorsicht ist generell bei der Benutzung von Bussen des öffentlichen Nahverkehrs sowie von Überlandbussen geboten, in denen es immer wieder zu Überfällen mit Schusswaffengewalt kommt. (In São Paulo werden Busse derzeit auch gezielt von der Drogenmafia in Brand gesetzt, um die öffentliche Ordnung zu stören und den Verkehr zu behindern. Es empfiehlt sich die Benutzung von Taxis, die im Vergleich zu Deutschland relativ billig sind.) An den Busbahnhöfen empfiehlt sich besondere Achtsamkeit in Bezug auf Taschendiebe.

Bei eventuellen Überfällen sollte kein Widerstand geleistet werden, da die oft unter Drogen Einfluss stehenden Täter in aller Regel bewaffnet sind und vor Gewaltanwendung auch aus

nichtigem Anlass nicht zurückschrecken. Wertvolle Gegenstände wie Schmuck, Kameras, Laptops u.Ä. sollten nicht offen getragen werden. Es ist jedoch empfehlenswert, einen Bargeldbetrag von ca. 100,00 Reais zur widerstandslosen Herausgabe mitzuführen.

Bitte beachten Sie auch den Abschnitt "Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen".

 **Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen**

KRIMINALITÄT: Aufgrund der hohen Kriminalitätsrate empfiehlt es sich, keine größeren Geldbeträge bei sich zu tragen. Auch sollte man sich nicht durch auffällige Kleidung, offenes Tragen von Schmuck, Fotoapparaten oder Videokameras einer erhöhten Gefährdung aussetzen. Bei Barabhebungen an Geldautomaten wird zu besonderer Vorsicht geraten, auch für den weiteren Weg.

Im Zusammenhang mit dem Karneval in Brasilien wird insbesondere vor Straftaten im Umfeld der Prostitution (Diebstähle, Raub, Überfälle etc.) gewarnt.

In letzter Zeit häufen sich Diebstähle im Flughafenbereich und Taxiüberfälle durch Taxifahrer, bei denen ausschließlich Laptops gestohlen wurden. Aus diesem Grund wird empfohlen, diese unauffällig in einer Reisetasche zu verstauen. Ausweispapiere hingegen sollen nicht im Gepäck aufbewahrt werden.

Im Umkreis von 3 km von Flughäfen, insbesondere Rio, Foz de Iguazu und São Paulo (hier teilweise auch übriges Stadtgebiet), sollten Handys, insbesondere des Systems TDMA, nicht eingeschaltet werden, um eine Klonung und unberechtigte Nutzung des Telefonanschlusses durch Dritte zu vermeiden. Die Systeme GSM und CDMA scheinen derzeit noch nicht betroffen zu sein.

STRAFRECHT: Vor Drogenkonsum wird nachdrücklich gewarnt. Schon der Besitz relativ geringer Drogenmengen führt zu hohen Strafen.

Der sexuelle Missbrauch von Kindern und Jugendlichen wird unnachlässig verfolgt und mit hohen Strafen belegt.

Verstöße gegen Bestimmungen zum Schutz einheimischer Tiere und Pflanzen werden strafrechtlich streng verfolgt; dies gilt im besonderen Maße für Versuche, geschützte Tiere aus Brasilien zu exportieren. Auch Fossilien und be-

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de



Brasilien



Reisehinweise und Sicherheit

stimmte Mineralien stehen unter strengem gesetzlichen Schutz.

SPERR-NOTRUF: Deutsche können ihre EC-Karten, Kreditkarten, Handys und einige andere elektronische Berechtigungen über die Sperr-Notruf-Nummer ++49 116 116 sperren lassen. Der Anrufer wird mit den Herausgebern der jeweiligen Medien verbunden, sofern diese sich dem Sperr-Notruf angeschlossen haben. Eine Liste der angeschlossenen Herausgeber ist im Internet unter www.sperr-ev.de zu finden.

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

 **Brasilien**

Hotlines

Medizinische Hotline

Medizinische Auskünfte des Tropeninstitutes Hamburg (BNI) zu Gesundheitsrisiken bei Auslandsreisen Mo. - Fr. von 8.00 - 20.00 Uhr (Sa. 10.00 - 18.00 Uhr) per Telefon 0900 1234 999 (1,80 Euro/Min).

Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus
Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de